



Gemeinde

Die Zahlen der Statistik 2018 zeigen mehr Geburten, eine Zunahme der Fälle im Sozialamt, mehr Betreibungen und weniger Steuereinnahmen.

Schulen

Evakuationsübung im Schulhaus Bündtmättli, selbst kreierte Taschen und eine Vorschau auf Konzerte der Musikschule.

Parteien/Vereine/Firmen

Vorschau auf die Fasnacht 2019, Band «Cheese for all» tritt ab. Neues Wirtepaar im «Klösterli» und Jubiläen und neue Führung von Firmen.

Platten- und Abdichtungsarbeiten



seit über 20 Jahren

Hellbühlstrasse 30, 6102 Malters

Tel. 041 497 41 40

Fax 041 497 41 43

Natel 079 218 59 70

info@bachmann-platten.ch

www.bachmann-platten.ch

Diverse Plattenarbeiten

Neubauten

Umbauten

Renovationen

Reparaturen

Abdichtungen

Silicon- und Kittfugen



Raiffeisen Schlittelpausch am Pilatus

Sonntag, 10. Februar 2019

bis zu CHF 10.-
Ermässigung!

Als Kunde der **Raiffeisenbank Pilatus*** profitieren Sie beim Raiffeisen Schlittelpausch am Pilatus von bis zu CHF 10.- Ermässigung auf die Schlittelkarten. Offeriert von der Raiffeisenbank Pilatus und den Pilatus-Bahnen AG.

* Beziehen Sie Ihren Voucher an einem unserer Standorte in Kriens oder Malters oder direkt bei der Talstation der Pilatus Bahnen in Kriens am Sonntag, 10. Februar 2019.

Alle Informationen zum Schlittelpausch finden Sie unter: www.raiffeisen.ch/pilatus

Raiffeisenbank Pilatus



RAIFFEISEN

Gemeinde

- 4 2018 in Zahlen

- 7 Neue E-Tankstellen

- 9 Förderprogramm Energie 2019

- 11 Projekte der Jugendanimation

- 13 Aktuelles aus der «Bodenmatt»

Schulen

- 15 Baumwolle statt Plastik

- 17 Literaturcafé
Feuerwehübung im «Bündtmättli»

- 18 Kampagne «SEE YOU»

- 19 Konzertvorschau

Parteien/Vereine/Firmen

- 21 «Cheese for all» tritt ab

- 23 Fasnacht 2019 in und um Malters

- 25 Anlässe mALTERs AKTIV

- 26 Rundschau

- 28 Veranstaltungen

Impressum

Herausgeber

Gemeinde Malters
Postfach 161, 6102 Malters
Telefon 041 499 66 70
Fax 041 499 66 67
gemeindekanzlei@malters.ch
www.malters.ch

Redaktionsteam

Sibylle Boos, Beatrice Gloor,
Sandra Lütolf

Redaktionsschluss

INFOMALTERS Nr. 2
4. Februar 2019

Redaktion / Layout

bbkom, Beatrice Gloor
info@bbkom.ch

Druck

beagdruck
Maihofstrasse 76
6006 Luzern

Auflage

3500 Exemplare
Erscheint elfmal jährlich

Inserate

www.infomalters.ch
inserate@infomalters.ch

Editorial



Turbulenter Jahreswechsel

Bereits sind einige Tage vorbei, seit wir ins neue Jahr gestartet sind. Haben Sie sich auch schon Gedanken gemacht, was alles in diesen rund zwei Wochen um den Jahreswechsel stattfindet? Schauen wir zurück:

Eigentlich beginnt der Prozess schon eine Woche im Voraus. Man will am Arbeitsplatz oder im privaten Umfeld noch vor Weihnachten vieles erledigt haben, obschon der Alltag im neuen Jahr weitergeht. Zusätzliche Arbeiten werden bei den laufenden Aufträgen hineingepresst und verursachen so den unnötigen Stress.

Dazu kommt die private Terminplanung über die Festtage. Treffen mit der gesamten Familie oder Freunden sind Pflicht. Die Anlässe sind geprägt von üppigen Mahlzeiten und es wird auf das vergangene oder bevorstehende Jahr angestossen. Zwischendurch gibt es, je nach Wettervorhersage, Kinobesuche oder Skiausflüge. Fürs Jahresende muss natürlich der Grosseinkauf besorgt werden. Auf dem Menüplan steht in der Regel das Fondue Chinoise. Man möchte ja schliesslich den Abend am Tisch mit der Gästeschar verbringen und nicht am Kochherd stehen. Daher ist die gute Vorbereitung unumgänglich.

Ist dann endlich Silvester-Mitternacht, werden die Tischbombe oder im Freien die unzähligen Feuerwerke gezündet. In diesem Jahr waren es besonders viele, musste man doch wegen des Feuerverbots am 1. August den gelagerten Restbestand abbrennen.

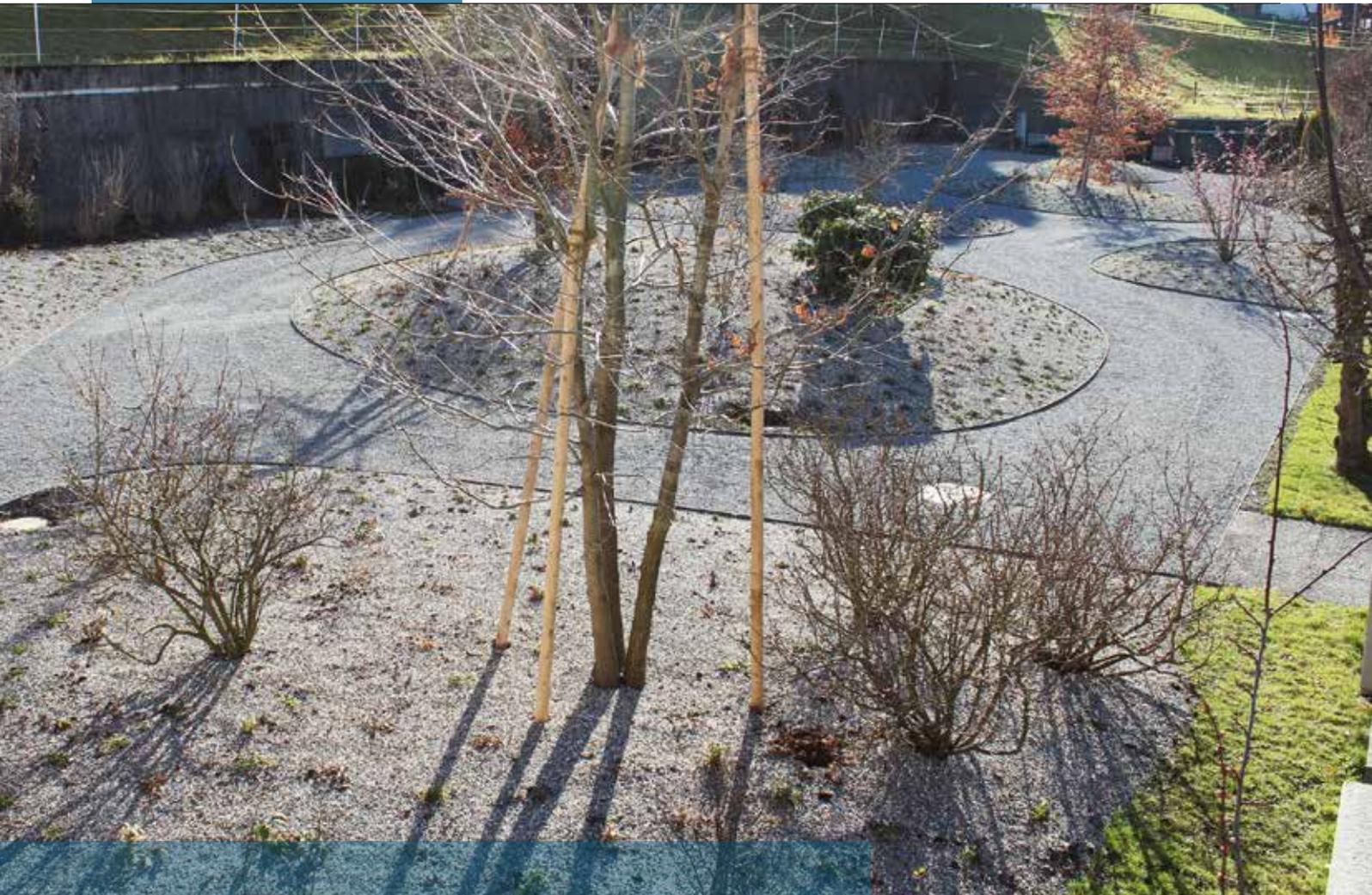
Eine kurze Verschnaufpause gibt es am Neujahrstag um 11.15 Uhr, wenn am TV das traditionelle Neujahrskonzert der Wiener Philharmoniker genossen werden darf. Tags darauf, immer noch Feiertag, führt man Hausarbeiten durch, welche im vergangenen Jahr nicht erledigt werden konnten.

Eigentlich mag ich diese turbulenten und intensiven Momente über die Festtage. Doch 365 Tage würde dies wohl keiner aushalten. Wer nun denkt, dass nach Neujahr der Alltag eingeleitet ist, der hat sich geirrt. Die fünfte Jahreszeit hat für viele Fasnachtsgruppen mit Maskenbasteln und Kleidernähen bereits begonnen. Sie wird in diesem Jahr bis zum Aschermittwoch noch einige Zeit andauern. Ich wünsche Ihnen jetzt schon ausgelassene und närrische Fasnachtstage.

Dani Wyss, Gemeinderat

Titelbild:

Mitte Januar übernahm die Fasnacht das Zepter auf dem Dorfplatz. Der Guuggerbaum wurde gestellt und die diesjährige Plakette feierlich enthüllt.



Die Zahlen des Jahres 2018

Mit dem Urnengarten ist eine schöne Grabstätte geschaffen worden, die den heutigen Bedürfnissen der Angehörigen entgegenkommt

Steuerertrag

Die Steuerabrechnung zeigt im Vergleich zum Voranschlag folgendes Bild:

Steuerertrag 2018

Voranschlag	
2,05 Einheiten	Fr. 15 900 000.—
fakturierter	
Steuerertrag	Fr. 15 679 605.55
Minderertrag	Fr. 220 394.45

Nachträge früherer Jahre

Voranschlag	Fr. 1 680 000.—
fakturierter	
Steuerertrag	Fr. 1 774 984.35
Mehrertrag	Fr. 94 984.35

Erbschaftssteuern

a) Im Jahr 2018 wurden total Fr. 151 019.65 Nachkommenerbschaftssteuern veranlagt, welche vollständig der Gemeinde zufallen.

b) Für Erbteile entfernter oder nicht verwandter Personen wurden total Fr. 105 365.00 Erbschaftssteuern veranlagt, wovon Fr. 51 102.05 dem Staat abgeliefert werden müssen. Der Gemeinde fallen Fr. 54 262.95 an Erbschaftssteuern zu, zuzüglich einer Inkassoprovision.

Im Budget waren an Nachkommenerbschaftssteuern und an ordentlichen Erbschaftssteuern total Fr. 100 000.— vorgesehen. Der Mehrertrag gegenüber dem Budget beträgt im Jahr 2018 Fr. 105 282.60.

Erbschaften

(in Klammer die Zahlen des Vorjahres)

Unerledigte Erbschaftsfälle		
per 31. Dezember 2017	24	(20)
Neu dazugekommene Fälle	52	(61)
Total	76	(81)
abzüglich erledigte Fälle	55	(57)
Unerledigte Fälle		
per 31. Dezember 2018	21	(24)

Massnahmen KESB Luzern-Land, Root

Anfangsbestand 01.01.2018	78
Zugänge	22
Abgänge	19
Endbestand 31.12.2018	81
Zusätzlich werden 31 private Beistandspersonen eingesetzt, welche per Ende Jahr 28 Massnahmen führen.	

Pflegeplatzabklärungen für Kinder durch das Sozialamt

Anfangsbestand 01.01.2018	8
Zugänge	1
Abgänge	3
Endbestand 31.12.2018	6

Erstkontakt beim Sozialamt

2015	43 Fälle
2016	55 Fälle
2017	83 Fälle
2018	79 Fälle

Neues aus dem Steuerbereich

Änderung des Steuergesetzes

Für die Steuererklärung 2018 ergeben sich aufgrund von Steuergesetzanpassungen folgende Änderungen:

- Begrenzung des Abzugs für Fahrkosten zwischen Wohn- und Arbeitsort (Pendlerabzug) auf Fr. 6000.–
 - Halbierung des Eigenbetreuungsabzugs auf Fr. 1000.–
 - Erhöhung der Teilbesteuerung der Erträge aus massgebenden Beteiligungen des Privatvermögens von 50 auf 60 Prozent
- Diese neuen Abzüge werden erstmals in der Steuererklärung 2018 wirksam.

E-Fristen

Sie können den Eingabetermin für die Steuerklärung nicht einhalten?

Die Verlängerung der Eingabefrist können Sie jederzeit über die Homepage der Dienststelle Steuern selbstständig bis maximal 31. August verlängern. Für weitere Fristverlängerungen wenden Sie sich bitte direkt ans Steueramt.

Geburten, Todesfälle

(in Klammer die Zahlen des Vorjahres)

Geburten	86	(71)
Mädchen	40	(33)
Knaben	46	(38)
Todesfälle	52	(61)
Frauen	22	(27)
Männer	30	(34)

Bevölkerungsbewegung in der Gemeinde Malters

Endbestand per 31.12.2017	7213
(inkl. aller Ausländerkategorien)	
Zuzüge	477
Wegzüge	367
Geburtenüberschuss	34
Endbestand per 31.12.2018	7397
(davon 906 Ausländer)	

Gemeinderatssitzungen

Im Jahr 2018 hat der Gemeinderat an 44 Sitzungen mehrere hundert Geschäfte behandelt sowie unzählige Zuschriften, Informationen und Broschüren zur Kenntnis genommen.

	Total geführte Fälle 2017		Stand 31.12.2017		Zugänge		Abgänge		Stand 31.12.2018		Total geführte Fälle 2018	
Sozialamt												
(Fallzahlen; 1 Haushalt = 1 Fall)												
Wirtschaftliche												
Sozialhilfe	110	74	48	40	82	122						
Alimenten-												
hilfe	52	39	12	12	39	51						
Sozial-												
beratungen	22	10	28	35	3	38						

Gründe für die wirtschaftliche Sozialhilfe 2018

– ungenügendes Einkommen	8%
– Arbeitslosentaggeld	
Bevorschussung	7%
– ausgesteuerte Erwerbslose	16%
– Selbstständigerwerbende	2%
– körperliche/psychische	
Krankheit, Unfall, Sucht	23%
– Fremdplatzierung Kinder	
und Jugendliche bis 19 Jahre	2%
– Pflegebedürftigkeit	
(Restfinanzierung AWH)	17%
– andere (fehlende Ausbildung,	
kein Anspruch auf	
Arbeitslosentaggeld)	11%
– Scheidung/Trennung/	
Alleinerziehende	14%
Total	100%
– Anteil Schweizer	81%
– Anteil Ausländer	19%
– Anteil Männer	50%
– Anteil Frauen	50%

Einbürgerungen

(in Klammer die Zahlen des Vorjahres)
Anzahl Gesuche / Anzahl Personen

a) Ausländische Gesuchsteller				
Zusicherung Bürgerrecht	7/18	(5/12)		
Ablehnung Bürgerrecht	0/0	(1/2)		
Zurückgezogene Gesuche	1/1	(1/2)		
Erl. Einbürgerungen	1/1	(18/18)		
Sistierte Gesuche	0/0	(0/0)		
b) Schweizer Gesuchsteller				
Einbürgerungen	3/5	(0/0)		
Entlassungen	2/4	(4/9)		

Bestattungen

(in Klammer die Zahlen des Vorjahres)
Im Jahr 2018 wurden 55 Personen auf dem Friedhof der Gemeinde Malters bestattet.

Erdbestattungen	4	(3)
Urnenbeisetzungen	51	(56)
Davon Beisetzungen		
im Gemeinschaftsgrab	22	(28)
im Urnenhain	12	
(neu seit Mai 2018)		

Grundstückgewinnsteuer

Im Jahr 2018 konnten Fr. 652 163.90 veranlagt werden. Davon müssen 50% dem Kanton abgeliefert werden. Der Gemeinde fallen Fr. 326 081.95 zu. Im Budget war ein Gemeindeanteil von Fr. 416 000.– vorgesehen. Die Differenz gegenüber dem Budget beträgt somit Fr. 89 918.05.

Handänderungssteuer

Im Jahr 2018 konnten Fr. 1 147 676.60 veranlagt werden. Davon geht der Anteil von Fr. 573 838.30 an den Kanton und Fr. 573 838.30 fallen der Gemeinde zu. Im Budget war ein Gemeindeanteil von Fr. 300 000.– vorgesehen. Der Mehrbetrag beträgt somit Fr. 273 838.30.

Erteilte Baubewilligungen

(in Klammer die Zahlen des Vorjahres)

– Bauten und Wohngebäude		
ausserhalb Bauzone	19	(18)
– Neubau Einfamilienhäuser		
innerhalb Bauzone (IBZ)	0	(2)
– Neubau Mehrfamilienhäuser		
IBZ (2 oder mehr Wohnungen)	4	(2)
– Um- oder Erweiterungsbauten,		
Isolationen, Umnutzungen IBZ	22	(24)
– Kleinbauten IBZ (Gartenhaus,		
Garagen, Überdachungen usw.)	3	(9)
– Gewerbegebäude IBZ		
(kann Wohnungen enthalten)	2	(4)
– Projektänderungen	5	(5)
– Übrige Anlagen und		
Umgebungen	24	(13)
– Strassen	1	(1)
– Gestaltungspläne	1	(2)
– Gestaltungsplan Änderungen	3	(4)
– Solaranlagen	10	(9)
– Reklamegesuch	4	(9)

Betreibungsamt Malters

(in Klammer die Zahlen des Vorjahres)

Geschäftsfälle	1732	(1642)
Laufende Pfändungen	557	(463)
Angekündigte Pfändungen	36	(45)
Ausgestellte Verlustscheine	589	(570)
Eigentumsvorbehalte	13	(12)

H. Jakob

Ihr Kanalreiniger
in Ihrer Nähe.



Tel.: 041 660 20 20

www.hjakober.ch

KomplementärTherapie
Craniosacral-Therapie
Spiraldynamik®
Fussreflexzonenmassage
Yoga

Edith Küttel
www.gesund-bewegt.ch
krankenkassenanerkannt
ganzheitliche Körper- und Energiearbeit

bewegt

Edith Küttel
eidg. dipl. KomplementärTherapeutin
Industriestrasse 1
6102 Malters
041 497 35 20, 077 451 83 49
edith.kuettel@bluewin.ch

PODOLOGIE
BIERI



Esther Bieri • Dipl. Podologin HF

Hellbühlstrasse 7 • 6102 Malters
Telefon 041 497 30 00 • info@podologie-bieri.ch
www.podologie-bieri.ch

Mitglied Schweizerischer Podologen-Verband



PENDOLA GmbH

FASSADEN METALLBAU ROHRLEITUNGSBAU
EISTRASSE 8 • 6102 MALTERS
041 497 38 52 • INFO@PENDOLA.CH • WWW.PENDOLA.CH



SCHULHAUS HAGENDORN MFH SCHWARZENBERG
ZURBRIGGEN SAAS ALMAGELL BÜNDTMÄTTLI MALTERS

Bestattungen

Im Todesfall



Guido Duss
Halde 3
6106 Werthenstein

Tel. 041 490 14 27
Fax 041 490 14 26
www.schreineriduss.ch

Tag- und Nachtdienst

Ihr Ansprechpartner mit langjähriger Erfahrung
in Ihrer Nähe

ABDICHTUNGEN

G. Wechsler GmbH

Eistrasse 16
6102 Malters

Tel 041 497 44 66
Fax 041 497 47 87

- Fugendichtungen
- Fugensanierungen
- Dampfsperren
- Brandabschottungen

HL ARCHITEKT H. LIMACHER AG



ARCHITEKTUR
RAUMPLANUNG
VISUALISIERUNGEN

www.hlimacher.ch

Umstellung auf Wasserkraft

Die Steiner Energie hat ihr Produktportfolio an die CKW angepasst. Dadurch ergeben sich neue Preismodelle beim Strombezug.

Die Gemeinde würde bei gleichbleibendem Energiebezug von einer Kostenreduktion von rund Fr. 1200.– profitieren. Gleichzeitig mit der Änderung der Produktpalette bietet sich ein Wechsel des Strom-Mix an.

Heute bezieht die Gemeinde Malters zwar alles inländischen Strom, darunter jedoch rund 640 000 kWh Atomstrom. Bei einem Wechsel auf 100% Schweizer Wasserkraft ergeben sich Mehrkosten von Fr. 3200.–. Unter Berücksichtigung der oben erwähnten Einsparung

ergeben sich Mehrkosten von rund Fr. 2000.– gegenüber dem Budget.

Die Energiekosten sind schwierig vorhersehbar, weshalb im Budget Ungenauigkeiten vorhanden sind. Es wird davon ausgegangen, dass die Mehrkosten von rund Fr. 2000.– entweder im Rahmen der Ungenauigkeiten über alle Liegenschaften ausgeglichen werden oder innerhalb des Aufgabenbereichs Liegenschaften kompensiert werden können.

Ab 2019 bezieht die Gemeinde Malters somit 100% erneuerbare Energie, sei es aus der PV-Anlage Bündmättli oder aus Schweizer Wasserkraft. Daneben produziert sie mit den Trinkwasserkraftwerken erneuerbaren Strom, den sie ins Netz einspeist.

E-Tanken bitte

Im Zentrum der Gemeinde stehen neu Tankstellen für Elektroautos zur Verfügung.

In der Gemeinde Malters waren Anfang 2018 zehn Elektroautos immatrikuliert. Diese Anzahl wird in Zukunft stark zunehmen. Personenwagen mit Elektroantrieb produzieren keine Abgase, kaum Lärm und benötigen drei- bis fünfmal weniger Energie als herkömmliche Fahrzeuge mit Verbrennungsmotoren. Und sie lassen sich auf einfache Art mit erneuerbaren Energien betreiben. Genau das unterstützt die Gemeinde Malters mit einer neu erstellten Ladestation bei der Zentrumsüberbauung!

Auf dem Parkplatz bei der Weihermatte nahe den Bahngleisen befinden sich zwei für Elektrofahrzeuge reservierte Parkplätze mit Ladestationen vom Typ 2. Die Ladesäule ist einfach zu bedienen, sie kann via Kreditkarte oder Smartphone aktiviert werden. Während des Einkaufs oder einer gemütlichen Kaffeepause wird das Auto aufgeladen. Mit der (je nach Fahrzeug) bis 22 kWh verfügbaren Ladeleistung kann während einer halben Stunde für ca. 50 km Fahrt «aufgetankt» werden.

Genauere Infos zur Bedienung der Ladesäule sind demnächst bei der Gemeindeverwaltung erhältlich sowie auf der Internetseite der Gemeinde Malters abrufbar. Die Ladestation wird schon bald in den gängigen Verzeichnissen (z.B. LEMnet) aufgeführt werden.

Bei grosser Nachfrage besteht die Möglichkeit, die E-Tankstelle um zwei Parkfelder samt zugehörigen Ladestationen zu erweitern.

Der Gemeinderat wünscht sich natürlich eine rege Benützung dieses Angebots, denn Bemühungen um eine nachhaltige und umweltfreundliche Mobilität passen bestens zum Energiestadt-Label, welches die Gemeinde Malters anstrebt.



Auf dem Parkplatz bei der Weihermatte befinden sich zwei für Elektrofahrzeuge reservierte Parkplätze mit Ladestationen vom Typ 2.

Baubewilligungen Dezember 2018

Gestützt auf die durchgeführten Verfahren konnten bewilligt werden:

- Volpe Mauro und Esther, An der Kleinen Emme 1, 6014 Luzern; Änderung Gestaltungsplan Geissbühl, Baufeld G1, Grundstück-Nr. 2040
- Roland Fallegger, Mieschhüsli, 6110 Wolhusen; Projektänderung zur Baubewilligung vom 25.05.2016 (nachträgliches Baugesuch) betrifft: im OG 4-Zimmer-Wohnung, neue Raumeinteilung, im Dachgeschoss anstelle 4½-Zimmer-Wohnung 3½-Zimmer-Wohnung sowie separates Angestelltenzimmer, Grundstück-Nr. 2477
- Marianne und Erwin Bachmann, Hellbühlstrasse 35, 6102 Malters, Erstellen Vordach an ostseitige Fassade bei Hochparterre, Grundstück-Nr. 1510
- Hug AG, Fritz Steiner, Neumühlestrasse 4, 6102 Malters; Entnahme Grundwasser für thermische Nutzung und Baugesuch für Um- und Anbau Produktionsgebäude sowie offene Autoabstellplätze, Grundstück-Nrn. 1540, 1855, 2091
- Engjell Gjollshaj, Sagenbachstrasse 3, 6280 Hochdorf; Umbau Geschäftsladen in Take-Away-Lokal, Grundstück-Nr. 1343
- Fabian Hofstetter, Mettlenmatte 8, 6102 Malters; Erstellen Parkplatzfläche, Grundstück-Nr. 1238

Umfrage Informations- und Kommunikationspolitik der Gemeinde

Vreni Fink, Sachbearbeiterin Gemeindeverwaltung Malters, erarbeitet zusammen mit Sonja Bättig, Gemeindeverwaltung Hohenrain, im Rahmen ihrer Weiterbildung «Lehrgang Verwaltungsmanagement» an der Hochschule Luzern eine Diplomarbeit zum Thema «Wie kann die Gemeinde zeitgemäss nach aussen kommunizieren?».

Damit sie die Meinungen zur Informations- und Kommunikationspolitik der Gemeinde einholen können, sind sie auf die Mithilfe der Bevölkerung angewiesen. Die Online-Umfrage wurde bereits an ausgewählte Personen zugestellt. An weitere Interessierte wird die Online-Umfrage gerne bis 31. Januar 2019 zugestellt.

Bitte melden Sie sich dazu direkt bei Vreni Fink (vreni.fink@malters.ch). Die Umfrage ist anonym, es können keine Rückschlüsse auf einzelne Personen gezogen werden.

Wechsel in der Feuerwehrkommission

Patrick Schranz übernahm per 1. Januar 2019 das Amt des Fouriers und nimmt Einsitz in die Feuerwehrkommission. Er ersetzt Simon Häfliger.



Mehr Werte schaffen.

EntsorgungPlus
 Profitieren auch Sie von unseren Leistungen. Von Muldenservice und Entsorgung in Ihrer Nähe über Recycling oder Lieferung von Kies und Beton. Der Umwelt zuliebe.

Lötscher Logistik AG
 Spahau 3
 CH-6014 Luzern
 T +41 41 259 0777
www.logistik-plus.ch



Unsere Berater für Malters, Schwarzenberg, Werthenstein, Wolhusen und Umgebung stehen Ihnen gerne persönlich zur Seite.





LUZERN
 Hallwilerweg 5, 6003 Luzern
www.egli-bestattungen.ch, 24 h-Telefon 041 211 24 44

David Beeler Bestatter mit eidg. Fachausweis	Martin Mendel Geschäftsleiter	Jürg Glanzmann Bestatter
---	----------------------------------	-----------------------------

Krumme nacher

MÖBELWERKSTATT & MONTAGEN GMBH

MÖBEL TISCHE KÜCHEN TÜREN
 MONTAGEN MÖBELRESTAURIERUNG
 SIE TRÄUMEN – WIR MACHEN.

041 497 31 92
 079 691 30 78





zihlmannlimacher

VERKAUF | VERMITTLUNG | BERATUNG | VERWALTUNG

Immobilie gesucht?
www.zihlmannlimacher.ch





MedicineChinese Shen

Praxis für Traditionelle Chinesische Medizin

Tage der offenen Tür

Gutschein für Fr. 50.- Rabatt auf 1. Behandlung*




Das Team von MedicineChinese Shen lädt Sie herzlich zu einem **kostenlosen** Gesundheitscheck an folgenden Daten ein:

Mittwoch, 30. Januar
 13:30 bis 18:30

Samstag, 2. Februar
 8:00 bis 16:30

Industriestrasse 2
 6102 Malters
 ☎ 041 497 09 01

*nur Neukunden

Förderprogramm Energie 2019: Ersetzen Sie Ihre alte Heizung!

Ab 1. Januar 2019 fördert der Kanton Luzern neu Wärmepumpen. Im Kanton Luzern werden zwei Drittel aller Gebäude mit fossilen Brennstoffen wie Erdöl oder Erdgas beheizt. Diese Heizungen belasten das Klima.

Mit Fördermitteln aus der CO₂-Abgabe des Bundes auf fossile Brennstoffe schafft der Kanton finanzielle Anreize, bestehende Öl-, Gas- oder Elektroheizungen durch eine Wärmepumpe zu ersetzen. Damit wird das bestehende Förderprogramm um eine wichtige Fördermassnahme erweitert.

Wärmepumpen im Förderprogramm

Der Kanton Luzern erweitert ab 1. Januar 2019 sein Förderprogramm mit Förderbeiträgen für den Ersatz fossiler oder elektrischer Heizungen durch Wärmepumpen. Im Kanton Luzern wird heute eine fossile Heizung in zwei von drei Fällen wieder mit einer fossilen Heizung ersetzt. Der Einbau einer Wärmepumpe ist klimafreundlicher und in den meisten Fällen einfach realisierbar. Angesichts höherer Investitionskosten scheuen viele Hauseigentümer beim Heizungsersatz den Wechsel zu einer Wärmepumpe.

Mit den Fördergeldern kann diese Hürde gesenkt werden, damit die Wahl vermehrt auf die klimaschonendere Wärmepumpe fällt. «Wir schaffen damit einen Impuls und ermöglichen dem lokalen Gewerbe Aufträge mit einer zukunftssträchtigen Technologie», erläutert Robert Küng, Vorsteher des Bau-, Umwelt- und Wirtschaftsdepartementes.

Eine Wärmepumpe nutzt Umweltwärme zum Heizen. Je wärmer die Wärmequelle, umso effizienter kann die Wärmepumpe betrieben werden. Umweltwärme aus dem Untergrund, aus Grund- oder Seewasser ist höherwertig

als jene aus der Aussenluft. Die Nutzung der höherwertigen Wärmequellen erfordert aber auch höhere Investitionen, da eine Bohrung durchgeführt werden muss. Entsprechend gibt es zwei unterschiedliche Fördersätze: Der Basisbeitrag für eine Aussenluft-Wärmepumpe beträgt Fr. 2500.–, jener für eine Anlage, welche eine höherwertige Wärmequelle (Erdwärme oder Grundwasser) nutzt, Fr. 4000.–.

Zusätzlich wird ein Leistungsbeitrag vergütet. Er richtet sich nach der installierten thermischen Heizleistung und beträgt Fr. 100.– für die Aussenluft-Wärmepumpe bzw. Fr. 300.– für Wärmepumpen mit höherwertiger Wärmequelle – jeweils pro Kilowatt Nennleistung.

Wer erhält Fördergelder?

Fördergelder können nur in Anspruch genommen werden, wenn es sich um die Hauptheizung des Gebäudes handelt und eine bestehende Heizöl-, Erdgas- oder Elektroheizung ersetzt wird. Der Ersatz von alten Elektroheizungen wird ebenfalls gefördert, weil Wärmepumpen gegenüber herkömmlichen Elektroheizungen einen viel besseren Wirkungsgrad aufweisen. Die geförderten Anlagen müssen genau definierten Qualitätskriterien genügen. Neben dem Heizungsersatz werden alle bestehenden Fördermassnahmen, allen voran die Sanierung der Gebäudehülle, aufrechterhalten. Bei Fragen kontaktieren Sie die Energieberatung Luzern.

Kontakt

Energieberatung Luzern
www.energie.lu.ch
energie@umweltberatung-luzern.ch
Telefon 041 412 32 32

Fördergesuche müssen unbedingt vor Baubeginn eingereicht werden.

Förderprogramm Energie 2019

Übersicht Förderprogramm Energie 2019

im Kanton Luzern

- Wärmedämmungen Fassade, Dach, Wand und Boden gegen Erdreich
- Automatische Holzfeuerungen über 70 kWh Feuerungswärmeleistung als Ersatz einer Heizöl-, Erdgas oder Elektroheizung
- Wärmepumpen als Ersatz einer Heizöl-, Erdgas- oder Elektroheizung
- Thermische Solaranlagen (Neuanlage oder Anlagenerweiterung)
- Umfassende Gesamtanierungen mit Minergie-Zertifikat
- Gebäudeenergieausweis mit Beratungsbericht «GEAK Plus»
- Zertifizierung nach Standard Nachhaltiges Bauen Schweiz (SNBS)

In vier Schritten zum Fördergesuch

1. Informieren Sie sich über das Vorgehen

Kontaktieren Sie die Energieberatung Luzern (041 412 32 32) oder informieren Sie sich auf www.energie-zentralschweiz.ch.

2. Erstellen Sie einen «GEAK Plus»

Ob bei Ihrem Gebäude eine energetische Sanierung ansteht und wie es optimal saniert werden kann, zeigt der Gebäudeenergieausweis mit Beratungsbericht «GEAK Plus». Dieser wird im Kanton Luzern mit einem Förderbetrag unterstützt. Eine Liste der GEAK-Experten finden Sie auf www.geak.ch.

3. Planen Sie die Sanierung mit einer Fachperson

Mit dem Sanierungsprojekt legen Sie fest, welche Teile der Gebäudehülle wie gedämmt bzw. wie die Heiztechnik erneuert werden soll und welche Kosten damit verbunden sind. Nutzen Sie für Ihr Sanierungsprojekt die Empfehlungen des «GEAK Plus».

4. Reichen Sie Ihr Fördergesuch ein

Die Eingabe des Gesuchs erfolgt elektronisch über das Gesuchportal des Kantons Luzern. Ab einem Förderbeitrag von Fr. 10 000.– für die Gebäudehülle ist der «GEAK Plus» zwingend. Alle Details und ein Erklärvideo für die Eingabe finden Sie unter www.energie-zentralschweiz.ch.

Urnenbüro – neue Öffnungszeiten

Immer mehr Stimmberechtigte nutzen die Möglichkeit der brieflichen Stimmabgabe. Aus diesem Grund passt die Gemeinde an Abstimmungs- und Wahlsonntagen die Öffnungszeiten des Urnenbüros an.

Neu ist das Urnenbüro an Abstimmungs- und Wahlsonntagen von 9.30–10.00 Uhr geöffnet. In dieser Zeit können Stimmzettel abgegeben werden. Die jeweiligen Abstimmungen und Wahlen werden frühzeitig auf der Gemeindehomepage und auf der Info-Steile publiziert.

ESSEN

ZU DICK, ZU DÜNN?

**FÜHLE ICH MICH
WOHL?**



Holzbau-Unternehmung AG
Zimmerei/Schreinerei
6105 Schachen, Tel. 041 497 33 22
www.holzbauschachen.ch



Auf Wolke 7
Cornelia Schiess
Kosmetische Fusspflege
Schwarzenbergstrasse 8
6102 Malters
079 567 99 25



**WERBUNG
genau beim
Kunden:
INFOMALTERS!**

Mediendaten
anfordern:
inserate@infomalters.ch



Baugenossenschaft Pilatus Malters



**Wir bieten
attraktiven Wohnraum
zu fairen Preisen.**

Mehr Informationen:
www.baugenossenschaft-pilatus.ch

Gemeinnütziger Wohnbau seit 1956:
5 Siedlungen mit 203 Wohnungen,
mehr als 300 Genossenschaftsmitglieder

Baugenossenschaft Pilatus Malters
Postfach 24, 6102 Malters
Tel. 041 250 27 37, Fax 041 250 27 22
info@baugenossenschaft-pilatus.ch

SONNTAGSBRATEN im Restaurant Bahnhof

☎ 041 497 11 14
www.restaurantbahnhof.ch
Malters



Portmann Planung
Luzernstrasse 4 - 6102 Malters - Tel. 041 498 08 62
Architekturbüro

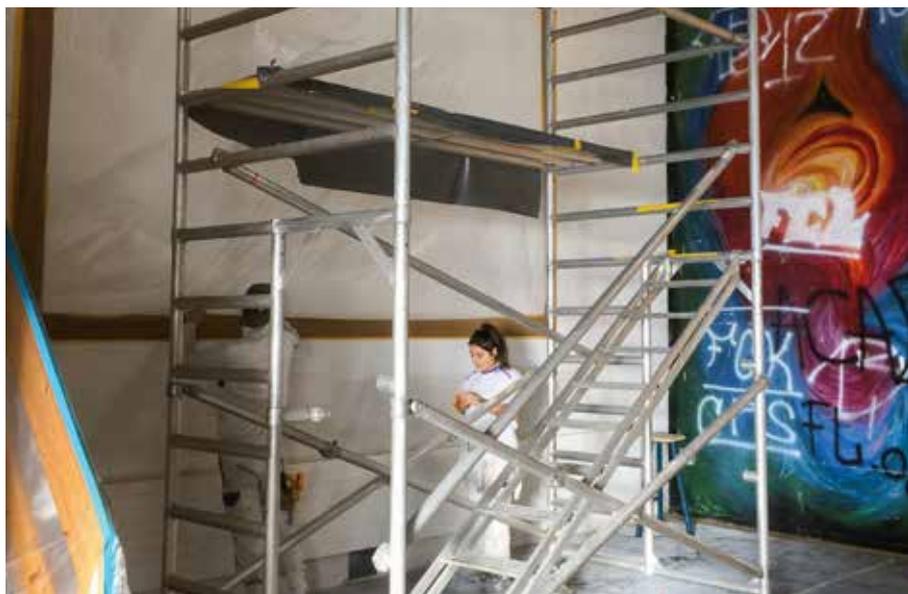
*Bauen ist Vertrauenssache!
... seit 19 Jahren*



Erwin Portmann
Einzelfirma seit 2000

info@portmann-planung.ch www.portmann-planung.ch

Projekte der Jugendanimation



Der Sagitreff wird von den Jugendlichen umgestaltet, Wände und Böden werden neu gestrichen

Das jama-Jahr neigt sich dem Ende zu. Die Jugendanimatorin Sarah Gasser, seit drei Monaten im Amt, blickt auf eine intensive, schöne und spannende Zeit zurück und erzählt von ihren Plänen und Zielen für das neue Jahr.

Im September 2018 trat Sarah die Stelle der Jugendanimatorin an. Nebst einem 50%-Pensum studierte sie weiterhin an der HSLU Soziale Arbeit – Soziokulturelle Animation. Gemeinsam und mit der Begleitung von Gemeinderat Dani Wyss und Christian Wandeler (fachliche Begleitung) arbeitete sie sich in Malzers ein. Dank der guten Zusammenarbeit und Unterstützung der Schule und der Offenheit und Motivation der Schüler und Schülerinnen konnte sie sich erfolgreich in Malzers einleben. Den Fokus während der ersten drei Monate legten Christian Wandeler und Sarah auf die Bezie-

hungsarbeit und die Vernetzung. Diese Elemente bilden die Grundlage für eine erfolgreiche Jugendarbeit, bei welcher die Jugendlichen selbst mitbestimmen und teilhaben sollen. Bereits konnten einige Events wie der Kennenlern-Apéro und das Guetzlibacken umgesetzt werden. Ebenfalls führten die Jugendlichen, mit der Begleitung der Jugendanimatorin oder Lehrpersonen, eigenständig Events wie einen Filmabend oder ein «Sagitreff sucht den Superstar» durch. Auch Schulbesuche der 1. Oberstufe, bei welchen die Schülerinnen und Schüler die Treffstrukturen und die Jugendanimatoren kennenlernten, fanden statt.

Umgestaltung Sagitreff

In den vergangenen Weihnachtsferien wurde die Umgestaltung des Sagitreffs vorangetrieben. Gemeinsam mit einigen Jugendlichen wurde der Treff neu eingerichtet, der Boden abgeschliffen und

Einbürgerung

Die Bürgerrechtskommission der Gemeinde Malzers hat folgenden Personen das Gemeindegliederrecht zugesichert, unter Vorbehalt der Erteilung der eidgenössischen Einbürgerungsbewilligung und des Kantonsrechts:

- Regisser-Fuchs Raphaël und Fuchs Mélanie und die Kinder Timéo und Estéban, Gartenstrasse 2, Malzers
- Neziri Festim, Oberfeld 5, Malzers
- Perez Lago Maria del Sol, Luzernstrasse 114, Malzers

Hormongewitter?

CONTACT | JUGENDBERATUNG
FAMILIENBERATUNG

Kasernenplatz 3 6000 Luzern 7 041 208 72 90

neue Möbel selbst gebaut. Ebenfalls wurden die Wände frisch gestrichen. Dank der Hilfe der Jugendlichen konnte der Treff zu Beginn des neuen Jahres zu den üblichen Zeiten geöffnet werden. Eine «Einweihungsfeier» steht in Planung.

Jugendarbeit im öffentlichen Raum

In den kommenden Monaten legt die Jugendarbeiterin weiterhin den Fokus auf die Beziehungsarbeit. Weiter wird Sarah wieder vermehrt im öffentlichen Raum unterwegs sein, um auch dort die Bedürfnisse der Jugendlichen und Bewohnenden zu eruieren. Die Jugendlichen sollen weiterhin ihre Ideen und Bedürfnisse umsetzen können, denn ein Jugendtreff lebt durch die Jugendlichen.

Für sich und andere sorgen

Erstmaliger Anlass für Personen, die Angehörige pflegen und betreuen. Jetzt anmelden für den 14. Februar 2019, 14.00 Uhr, Hotel Continental, Luzern .

Angehörige leisten in der Schweiz jährlich Pflege- und Betreuungsleistungen im Umfang von rund 64 Mio. Stunden. Aufgrund der demografischen Entwicklung wird die Pflege und Betreuung von

Familienmitgliedern durch Angehörige künftig noch wichtiger. Was Angehörige oft im Verborgenen und ganz selbstverständlich leisten, ist von unbezahlbarem Wert und verdient grössten Respekt und Dank.

Kanton lädt ein

Zur Wertschätzung dieser Arbeit wird im Kanton Luzern erstmals am 14. Februar 2019 ein Anlass für pflegende und

betreuende Angehörige durchgeführt. Dieser wird von der Dienststelle Soziales und Gesellschaft und dem Programm «Gesundheit im Alter» der Dienststelle Gesundheit und Sport in Zusammenarbeit mit Fachorganisationen organisiert und durchgeführt.

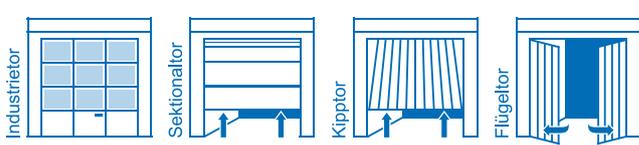
Einladung und Anmeldung findet man unter: www.disg.lu.ch/veranstaltungen oder als Flyer im Gemeindehaus.

H.R. LÖTSCHER
 Farnbüel 3
 6105 Schachen/LU
 Telefon 041 497 06 17
 Mobile 079 308 92 27
 hrloetscher@bluewin.ch



Malerarbeiten & Tapezieren
Neubauten - Umbauten - Renovationen

TORBAU
Schmidiger
 6105 Schachen/LU
 Tel. 041 497 35 53 www.torbauschmidiger.ch



SCHUMACHER
 ELEKTRO AG

Elektrisch ohne Grenzen...

Ihre Anliegen sind uns wichtig !

Martinsgasse 1 6102 Malters Tel. 041 498 05 05
 mail@schumacher-elektro-ag.ch www.schumacher-elektro-ag.ch

**Wir stellen alles
 in den Schatten!**



- Sonnenstoren
- Rollläden
- Lamellenstoren
- Alu-Jalousie
- Insektenschutz
- Reparaturservice aller Marken



Fuhrmann Storenbau AG
 6102 Malters
 6103 Schwarzenberg
 6003 Luzern
 Telefon 041 497 48 48
 www.fuhrmann-storen.ch

wo **m** **a**
 wohnen malters
 Genossenschaft seit 1954



Für langfristige und
 sichere Mietverhältnisse!
 Seit 1954.

Wohnungsangebote online unter:
www.wohnen-malters.ch

ROTH AG
 Isolationen Brandschutz Beschichtungen

ROTH AG Malters
 Werkstrasse 1
 6102 Malters
 Tel. +41 (0) 41 498 07 20
 Fax +41 (0) 41 498 07 21
 www.roth.ch / infomalters@roth.ch




Dezember 2018: Adventszeit und Weihnachten im Alterswohnheim



Jedes Jahr ein Höhepunkt: das festliche Weihnachtsessen in der «Bodenmatt»

Im letzten Monat des Jahres 2018 fand in der «Bodenmatt» noch eine Menge statt.

Zum vierten Mal fand der Handwerkermarkt im wunderschönen All'Aria-Park statt. Auch diesmal konnte man sich bei harmonischer Musik in der «Bodenmatt» von den vielen Eindrücken bei einer Tasse Tee oder Kaffee erholen. Für das kulinarische Wohl sorgte unsere Küche mit Älplermagronen und einem rassigen Chili con Carne sowie mit einem süssen Dessertbuffet.

Am 6. Dezember besuchte der Samichlaus mit Schmutzli und Huttenträger die Bewohnenden der «Bodenmatt». Er erfreute die Seniorinnen und Senioren durch seine Freundlichkeit, die Geschichten und nicht zuletzt mit seinen

feinen Lebkuchen. Für jeden fand er die richtigen Worte und verbreitete Heiterkeit und Freude. Nach seinem Rundgang genoss man spanische Nüssli, Mandarinen, Schokolade und einen heissen Punsch in der Cafeteria.

Mitte Dezember führte der Frauenbund Malters seine alljährliche besinnliche Adventsfeier durch. Mit Musik und Gesang sowie vorweihnachtlichen Geschichten gestaltete der Frauenbund eine wunderbare Feier, welche die Bewohnenden sichtlich genossen. Beim anschliessenden Kaffeetrinken und Spitzbuben-Essen wurden rege Gespräche geführt.

Natürlich gab es auch noch ein Adventskonzert vor Weihnachten. Walti Sigrist kam mit seinem Alphorn, Cecile Thalman spielte auf dem Akkordeon

AWH-Veranstaltungen Februar 2019

06.02.2019, 13.30 Uhr Seniorenjassen
im Mehrzweckraum

08.02.2019, 15.00 Uhr Singgruppe Emil Frey
in der Cafeteria

17.02.2019, 15.00 Uhr Schwizerörgeli MS Horw
in der Cafeteria

20.02.2019, 13.30 Uhr Seniorenjassen
im Mehrzweckraum

27.02.2019, 14.30 Uhr Lesung mALTERs AKTIV
im Sonnestöbli

Die Veranstaltungen sind kostenlos. Wir würden uns über Ihren Besuch bei uns im Alterswohnheim Bodenmatt sehr freuen.

und Sonja und ihr Mann sangen altbekannte Weihnachtslieder, unterstützt wurden sie kräftig von unseren Bewohnerinnen und Bewohnern.

Am 21. Dezember herrschte ganztags emsiges Treiben. Die letzten Vorbereitungen für das Weihnachtsessen waren in vollem Gange. Es wurden Christbäume geschmückt, Tische gedeckt, dekoriert und in der Küche duftete es fein nach dem Festmenü. Bereits vor 17 Uhr trudelten die ersten externen Gäste ein. Nebst den Bewohnenden waren verschiedene Helfer und der Gemeinderat eingeladen. Nach den besinnlichen Worten genossen alle das feine Menü und den gemütlichen Abend, welcher durch die weihnachtlichen Klänge der Pan- und Querflöte von Peter Bachmann begleitet wurde.

Am 3. Januar wurde bereits mit einem Glas Champagner mit dem Heimleiter Andreas Bolliger auf das neue Jahr angestossen. Lassen wir uns überraschen, was uns das Jahr 2019 bringt.



Der Einsatz des Küchen- und Servicepersonals am Weihnachtsessen wird verdankt



Hand in Hand gehts in der Küche zu und her

STALDER HOLZBAU AG

Holzbau · Treppenbau · Umbau

Neu: Holzterrassenboden-Reinigung!

Terrasse

Der Garten, der Balkon, die Terrasse – Gestaltungselemente, die immer mehr an Bedeutung und Wert gewinnen. Dabei ist die Terrasse nicht mehr nur eine Fläche rund ums Haus, sondern ein Verbindungsstück zum Garten.

Die Terrasse lädt zum Entspannen ein, sei es nach einem langen Arbeitstag oder auch am Wochenende. Einfach im Kreis der Familie oder unter Freunden eine schöne Zeit geniessen.

Wir beraten Sie gerne über die vielfältigen Möglichkeiten, weisen Sie aber auch auf die Tücken der Materialien und Montagen hin.

Als speziellen Service bieten wir eine Reinigung Ihres Holzbodens an. Wir entfernen Schmutz und Algen mittels Putzmaschine, wobei wir den Schmutz aufnehmen und nicht nur zwischen die Bretter hinunterspülen.

Haben wir Sie «gluschtig» gemacht? Rufen Sie uns unverbindlich an, wir freuen uns auf Sie.

Stegmättli 6 · 6102 Malters
Tel. 041 497 26 31 · Fax 041 497 45 31
www.stalder-holzbau.ch

IHR GARTEN
UNSERE HERAUSFORDERUNG



J. Uebelmann
Gartengestaltung AG

6102 Malters

Tel. 041 497 22 93

info@uebelmann-garten.ch

www.uebelmann-garten.ch

2019 – ZEIT für
etwas Neues

10 % Neukundenrabatt
auf die erste BEHANDLUNG

JUNIA Kosmetikatelier, Ursula Feierabend
Schachenstrasse 38, 6010 Kriens
077 527 87 10, junia@junia.ch www.junia.ch

Angebot gültig für Termine bis 9. März 2019

Ihr Velo- Elektrovelo Kompetenzzentrum für die ganze Familie

Permanente Ausstellung / Top Service / Neuheiten 2019 / Körperausmessung
kompetente fachmännische Beratung / grosse Auswahl an Elektro-Testvelos / Testbikes

Jahres-Service Aktion jetzt ist der richtige Zeitpunkt

Lassen Sie Ihre Bikes, E-Bikes bei uns in der Fachwerkstatt
pflegen oder reparieren.

Unterhalts-Service
CHF 119.- statt CHF 129.-

Grosser Service
CHF 169.- statt CHF 189.- inkl.
Kettentrieb demontieren und reinigen



Kewin Jossen
Inhaber
Geschäftsführer

Albert Kümin
Teilhaber
Geschäftsführer

SHIMANO
SERVICE CENTER



Velos **SAGER** Motos

Sager Velos + Motos AG
sager-2rad.ch

Rüeggisingerstrasse 14
6020 Emmenbrücke
Tel. 041 260 32 77

Luzernstrasse 40
6102 Malters
Tel. 041 497 37 22





Taschen mit Botschaft für kreative Girls

Baumwolltaschen statt Plastiksäcke

Say no to plastic – say yes to Stofftasche!

Jährlich werden in der Schweiz pro Person ca. 100 kg Plastik verbraucht. Deswegen haben wir 2.- und 3.-Oberstufen-Schülerinnen uns mit dem Problem Plastikverbrauch befasst. Aus Baumwollstoff konnten wir im TG (Handarbeit) unsere eigene, einfache Einkaufstasche herstellen. Um die Botschaft, anstelle von Plastiksäcken Taschen aus anderem Material zu verwenden, besser rüberzubringen, überlegten wir uns eigene Logos und druckten diese auf den Stoff. Uns ist bewusst, dass der Anbau von Baumwolle nicht unproblematisch ist, jedoch kann man Stofftaschen mehrmals verwenden und umweltgerechter entsorgen. Mit dem aktiven Brauchen unserer Stofftaschen möchten wir ein sichtbares Zeichen setzen, dass jeder etwas machen kann.



Selbst gestaltetes Logo



Schumacher Nadja **Craniosacral-Therapie für Babys und Erwachsene**
Spezialisierte Babytherapeutin
Boeger-Therapie, Faszien und Narben lösen

Schumacher Thomas **Medizinische Massagen FA**
Sport und Rehabilitation
Osteopatische Korrekturen
Fussreflex, Bindegewebe

Krankenkassen (Zusatzversicherung)
 und Unfallversicherungen-anerkannt

Liebetsegg 2 | 6102 Malters
 Telefon 041 497 12 07
 www.itworks-schumacher.ch
 oder www.iw-s.ch



wohnfühlen
 seit 1957

Hans Bühler GmbH
Malergeschäft
Malters
 www.malerbuehler.ch
 041 498 07 67

Spanndecken – der moderne Weissputz



Die Decke braucht nur Randlatten! Kein Lattenrost!
Alle Einbauten möglich.

caffè epiù **Mit Pizza zum WM-Erfolg!**
 Solo da noi - die echte italienische Pizza.



100% Italiano

Wir sind jetzt wie folgt für Sie da:
 Montag 7.00 - 17.00 Uhr
 Dienstag - Samstag 7.00 - 23.30 Uhr
 Sonn- und Feiertage geschlossen

Wir freuen uns auf SIE!
 Nadja Brunner, Franco Pugliese & Team

Unterfeld 4a - 6102 Malters - 041 497 01 61 - www.caffeeplu.ch



regional, geliefert



chemineeholz.ch
 HOLZ FÜR CHEMINÉE & PIZZA

Familie Fischer
 Neumatt 1
 6102 Malters

Tel. 041 497 07 12 | info@chemineeholz.ch | www.chemineeholz.ch



Malergeschäft

Armin Rölli

Kantonsstrasse 21
 6102 Malters
 079 225 13 40
 armin.roelli@bluewin.ch



Buchhaltung und Jahresabschluss

Können wir Ihnen dabei behilflich sein?
 Unser Team steht Ihnen gerne zur Verfügung

Wir empfehlen uns auch für:
 Unternehmens-, Nachfolge- und Wirtschaftsberatungen,
 Lohnadministration, Steuerklärungen, Erbschaftsregelungen,
 Liegenschafts- und Stockwerkeigentumsverwaltungen

041 267 06 67 office@unitreu.ch www.unitreu.ch

Literaturcafé im «Bündtmättli»



Bereit für den Geschichtenservice

Im Rahmen der Lesewoche fand am **Dienstag, 18. Dezember 2018**, und am **Donnerstag, 20. Dezember 2018**, in der Begegnungszone des «Bündtmättli 2» jeweils das Literaturcafé statt.

Besucherinnen und Besucher durften sich mehr als 200 Geschichten «schmecken lassen». Diese wurden im Vorfeld von allen Kindern des Bü1 und Bü2 verfasst und kunstvoll gestaltet. In weihnachtlicher Stimmung durfte nun von Eltern, Geschwistern und Co. aus der Menükarte ausgewählt, bestellt und fleissig gelesen werden.

Ausgestattet mit Schürze, Stift und Zettel, kam das Servierpersonal (Schülerinnen und Schüler der 1./2. Klasse) beim grossen Besucheransturm ganz schön ins Schwitzen. So flitzte es zwischen geschichtenhungrigen Gästen und der Geschichtenküche hin und her. «Einmal die 32! Und die 162 geht zurück! Schnell!» – hiess es hier und dort. Da kam auch der Mathematikunterricht nicht zu kurz.

Zusätzlich sorgten feine Kuchen und Kaffee für das leibliche Wohl. Kulinarisch blieb sicher niemand auf der Strecke.

Evakuierungsübungen Bündtmättli 1 und Bündtmättli 2 durchgeführt

Martin Limacher, Feuerwehrkommandant, und seine Helfer führten am 29. November und am 4. Dezember in den Schulhäusern Bündtmättli 1 und Bündtmättli 2 eine Evakuierungsübung durch, in welcher je ein anderes Szenario durchgespielt wurde.

Die Schulanlage Bündtmättli ist mit einer Brandmeldeanlage ausgerüstet, von der bei einem Ereignis eine Meldung an die Einsatzzentrale der Luzerner Polizei geht.

In beiden Übungen wurde eine Rauchmaschine eingesetzt, welche in kurzer Zeit eine grosse Menge künstlichen Rauch erzeugt, der zwar ungefährlich ist, dem man aber im Hinblick auf ein wirkliches Ereignis ausweichen muss. Dadurch konnten jeweils mehrere Klassen ihre Schulzimmer nicht verlassen. Die Klassen, welche das Haus sicher verlassen konnten, begaben sich zum vereinbarten Sammelplatz. Eine Lehrperson teilte der Übungsleitung mit, ob jemand fehlte. Aufgrund der kühlen Witterung wurden die Lernenden anschliessend unverzüglich an einen sicheren und warmen Ort geführt, wo der Feuer-



Auswertung der Übung Bündtmättli 2 im Foyer Bündtmättli 1

wehrrkommandant mit ihnen eine kurze Übungsbesprechung durchführte. Dabei lobte er das disziplinierte Verhalten der Lernenden.

Bei der ausführlichen Besprechung mit den Lehrpersonen zog Martin Limacher eine positive Bilanz. Die Lehrpersonen haben rasch und umsichtig gehandelt. Die interne Verbindung zwischen den Gebäuden funktionierte gut. Die Lehrpersonen in jedem Schulhaus und in der Sporthalle haben einander informiert, was vor sich ging. Mehrere An-

Termine Schulcafés Schuljahr 2018/19



Schulcafé im Kreis Nord, Eischachen

Donnerstag, 9. Mai 2019, 10.15 bis 11.15 Uhr

Schulcafé Sekundarschule Muosshof

Freitag, 10. Mai 2019, 09.00 bis 10.00 Uhr

Montag, 24. Juni 2019, 09.00 bis 10.00 Uhr

Grosses Schulcafé

Grosses Schulcafé mit allen Schulleitungsmitgliedern der Volks- und Musikschule

Montag, 13. März 2019, 10.15 bis 11.15 Uhr
im Lehrerzimmer Muosshof

Wir freuen uns, wenn Sie die Möglichkeit zum ungezwungenen Austausch mit den Schulleitungsmitgliedern wahrnehmen. In diesem Jahr wird erstmals auch die Schulleiterin der Musikschule Malters, Judith Reinert, am grossen Schulcafé teilnehmen.

Die Schulleitungen freuen sich auf Information über aktuelle Themen, den Austausch und die Beantwortung von Fragen.

Schulbesuchstage Schuljahr 2018/19

Kindergarten und Primarschulen

Die Elternbesuchstage in den Schulkreisen Primar Nord und Süd finden immer am 15. eines Monats statt.

Die verbleibenden Besuchstage im aktuellen Schuljahr:

Freitag, 15. Februar 2019

Freitag, 15. März 2019

Montag, 15. April 2019

Mittwoch, 15. Mai 2019

Wir danken Ihnen für das Interesse an der Schule und die nötige Aufmerksamkeit während der Lektionen.

rufe gingen bei der Einsatzzentrale der Luzerner Polizei ein, die über die Übung informiert war. Die Erkenntnisse aus der Übungsbesprechung fliessen in die Vorbereitung auf eine nächste Übung ein.

Eine Übung in dieser Art hilft mit, das richtige Verhalten bei einem Ereignis anzuwenden, und stellt so einen wichtigen Beitrag zur betrieblichen Sicherheit dar.

Sehen und gesehen werden im Strassenverkehr

Die Winterzeit zeichnet sich auch dadurch aus, dass die Dunkelheit zurzeit früh um sich greift. Viele Schulkinder sind in der Dämmerung und im Dunkeln zu Fuss oder auf dem Zweirad unterwegs. Ihr Risiko, dabei zu verunfallen, ist deutlich höher, als wenn es hell ist. Licht, reflektierende Materialien und richtiges Verhalten beugen Unfällen vor.

Die Kampagne «SEE YOU – mach dich sichtbar» des bfu sensibilisiert die Verkehrsteilnehmenden für die besonderen Gefahren bei schlechten Witterungs- und Sichtverhältnissen und gibt Tipps für das richtige Verhalten.

Wir sind dankbar, wenn die Schulkinder sich auf dem Schulweg sichtbar machen.

Für Fussgänger stellt das Queren von Strassen die grösste Gefahr dar. Hier ist gute Sichtbarkeit zusammen mit umsichtigem Verhalten gefragt. Mit heller oder reflektierender Kleidung bzw. mit reflektierenden Accessoires (Leuchtband, Mütze, Sohlenblitz usw.) machen Fussgänger rechtzeitig auf sich aufmerksam. Vor dem Betreten der Strasse gilt: kurz innehalten und sich vergewissern, dass die Strasse sicher überquert werden kann – auch beim Fussgängerstreifen.

Bei Velofahrern ist gute Sichtbarkeit genauso wichtig. Auch hier helfen entsprechende Kleidung und reflektierende Accessoires (Leuchtweste, Leuchtband, Speichenreflektoren usw.). Unabdingbar ist ein vorne und hinten funktionierendes Licht – am besten eines, das auch am stehenden Velo leuchtet. Besonders gefährlich ist für Velofahrer der «tote Winkel», der von Fahrzeuglenkenden nicht



Sichtbarkeit im Strassenverkehr hilft, Unfälle zu vermeiden

einsehbarer Bereich seitlich des Fahrzeugs. Zweiradfahrer sollten an Rotlichtern und Stoppstrassen nie neben, sondern stets hinter Autos und Lastwagen anhalten – und das mit eingeschalteter

tem Velolicht. Nur so können sie wahrgenommen werden. Die Polizei kontrolliert den Schulweg regelmässig und weist die Schulkinder auf gute Sichtbarkeit und Beleuchtung am Fahrzeug hin.



Gemeinsam musizieren statt einzeln brillieren

Ensemblewettbewerb der Musikschulen Malters und Kriens

Gemeinsam wird geprobt und gefeilt mit dem Fokus auf den Ensemblewettbewerb vom Sonntag, 17. Februar 2019, in Kriens. Ensembles von zwei bis zehn Musikschülerinnen und -schülern spielen gemeinsam und vereinen sich für diesen besonderen Anlass. Die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren, mit dem Ziel, am

Wettbewerbstag einen lustvollen und engagierten Auftritt vor einem grossen Publikum und Juroren zu präsentieren. Über 200 Kinder und Jugendliche der Musikschulen Malters und Kriens stellen sich dieser Herausforderung und zeigen in zum Teil sehr originellen und ungewohnten Formationen ihr Können. Merken Sie sich also den 17. Februar 2019 in Ihrer Agenda vor, kommen Sie ins Schappe Kulturquadrat nach Kriens

und gehen Sie am Abend von wunderbarer Musik beseelt wieder nach Hause. Die hervorragend vorbereiteten Teilnehmerinnen und Teilnehmer garantieren fantastische Darbietungen. Sparen Sie nicht mit Ihrem Applaus als Anerkennung für die geleistete Arbeit.

Wir freuen uns, Sie am Sonntag, 17. Februar 2019, begrüessen zu dürfen.

Little und Young Wind Band: Gemeinsam unterwegs



Die jüngsten BläserInnen üben das Miteinander

Die Mitglieder der Little und Young Wind Band sind voller Vorfreude. Sie dürfen zusammen unterwegs sein und ein Probeweekend in Romoos verbringen.

Am Weekend treffen sie auf jugendliche Musikantinnen und Musikanten der Rhythm&Wind-Band von der Musikschule Emmen. Gemeinsam wird geprobt, gespielt, gegessen und genossen!

Jugendliche Spielfreude erwartet Sie als Abschluss des gemeinsamen Musizierens am Konzert vom Freitag, 8. Februar 2019, 19.00 Uhr, im Singsaal Muoshof. Sie sind herzlich eingeladen!



Little Wind Band bei einer öffentlichen Probe

Eltern, Kind, Lehrperson: Alle ziehen gemeinsam an einem Strick

Die Freude am Instrument und an der Musik ist für das Erlernen eines Instruments Grundvoraussetzung. Freude und Erfolgserlebnisse beim Musizieren fördern das Selbstvertrauen und legen den Grundstein für eine dauerhafte Beziehung zur Musik.

Meist zeigen sich Fortschritte in der Musik jedoch nicht von einer Woche zur anderen. Ausdauer und tägliches Üben sind unerlässlich für einen erfolgreichen Musikunterricht. Eltern und Musiklehrpersonen unterstützen die Lernenden dabei, gemeinsam tragen sie die Verantwortung für eine erfolgreiche musikalische Ausbildung. Zu Beginn des 2. Semesters bis zum Anmeldeschluss finden die jähr-

Musikschule: Konzertvorschau

James Bond begibt sich auf die Spuren von W.A. Mozart

Samstag, 26. Januar 2019, 19.00 Uhr

Sonntag, 27. Januar 2019, 17.00 Uhr

jeweils im Gemeindesaal Malters

Film und Musik mit Streicherinnen und Streichern sowie Sängerinnen und Sängern

Leitung: Miriam und Yvo Wettstein, Nicole Bucher, Graziella Carlen, Eros Jaca

Vorbereitungskonzert für den Ensemblewettbewerb

Montag, 4. Februar 2019, 18.30 und 19.30 Uhr
im Singsaal Bündtmättli

Leitung: Musikschule Malters

Konzert der Little und Young Wind Band

Freitag, 8. Februar 2019, 19.00 Uhr

im Singsaal Muoshof

Leitung: Martin Käch

Impressionen aus der klingenden Adventszeit



Kleine und grosse Sänginnen und Sängere vereint



Der Samichlaus unterstützt die Mädchen bei ihrem Spiel



Hornisten am Weihnachtsmarkt



Adventsklänge auf der E-Gitarre



Gitarrenschülerinnen und -schüler von Jake Salgado



Musikantinnen und Musikanten können auch begeistert singen



**Abschiedskonzert anlässlich der Dorfplatz-
eröffnung Ende Oktober 2018**

Krönender Abschluss für «Cheese for all»

Nach über 25 Jahren verabschiedete sich die einheimische Coverband «Cheese for all» Ende Oktober 2018 an der Dorfplatzzeröffnung von der Bühne. Nun gehen alle getrennte musikalische Wege, aber blicken gerne auf die gemeinsame Vergangenheit zurück.

In einem Proberaum der Zivilschutzanlage, umgeben von einem kaputten Külschrank und verschiedenen Teppichen, einer schmutziger als der andere, begann die Geschichte der jungen Band. Damals war sie eine reine Männerband, die aus den 17-jährigen Bruno Thürig, Adrian Zuber, Markus Burkhalter, Roger Erni und Marcel Omlin bestand.

Mit Esther Graf (heute Esther Thürig) fand Bruno Thürig 1993 nicht nur seine Lebenspartnerin, sondern auch die ideale Leadsängerin für seine Band. «Sie waren alle wie Brüder für mich. Ich mochte den lockeren Umgang miteinander», erzählte Esther Thürig. Mit Martin Graf

kam später sogar auch noch ihr richtiger Bruder dazu.

Erstes Konzert bei den «Gremmlins»

Das erste, offizielle Konzert durfte die einheimische Newcomer-Band im legendären «Gremmlinshüttli» in Malers spielen. Darauf folgten Auftritte an der Fasnacht und an Grümpelturnieren. Als Vorgruppe von «Dr. Feelgood» brauchte die Formation endlich einen Namen. Inspiriert durch eine Käsewerbung in der Zeitung, taufte sich die Musiker am Stammtisch kurzerhand «Cheese for all». Unzählige weitere Konzerte folgten, unter anderem am «Rocktober» in Neuenkirch, am Open Air Malers, im «Gleis 5», an der Chilbi und an zahlreichen privaten Anlässen.

Veränderungen in 25 Jahren

Verständlicherweise veränderten sich die Prioritäten der einzelnen Bandmitglieder in den letzten 25 Jahren und erste Wechsel folgten. Auch wurde es immer

schwieriger, Zeit zum Proben zu finden. Deshalb fasste die Band 2018 den Entschluss, sich mit einem letzten Konzert würdig von ihrer treuen Zuhörerschaft zu verabschieden. Die Dorfplatzzeröffnung erwies sich als idealer Anlass dafür.

Gerne blickt «Cheese for all» auf die gemeinsame Vergangenheit zurück. Unter anderem auch auf das persönliche Highlight 2014 am Abschiedsmarathon von Viktor Röthlin in Zürich. «Der ganze Anlass war bis auf die Minute genau durchgeplant. Alles total kompliziert und steif. Irgendeinmal entschieden wir uns, einfach unser Ding durchzuziehen, und spielten auf unserer Aussenbühne drauflos. Das Publikum machte begeistert mit – ein tolles Gefühl», erinnerte sich die Frontsängerin.

Was war das Rezept für ihre langjährige Erfolgsgeschichte? «Wir haben immer das gespielt, was uns Freude bereitet hat, und wollten einfach nur Spass haben. Das ist uns, glaube ich, gut gelungen.»

«Schnörkellos aufs Maximale reduziert»*: Gigi Moto bei der Kulturschiene Malters

Nach über 25 Jahren unterwegs auf den nationalen Bühnen, Malters jedoch nur von der Durchfahrt ein vager Begriff, war es am 7. Dezember 2018 an der Zeit, dass Gigi Moto bei der Kulturschiene Malters einen Zwischenhalt einlegte.

Gigi Moto liess ihre «Local Heroes» (aktuelle CD) mal melancholisch-besinnlich, mal wild-ekstatisch in Erscheinung treten. Je nachdem genoss man die wohlige Enge im voll besetzten «Gleis 5» oder hätte seinen Stuhl gern gegen etwas Platz zum Tanzen ausgetauscht. Dies blieb jedoch dem Stehpublikum im hinteren Teil vorbehalten.

Die Gitarrenkunst von Jean-Pierre von Dach löste verblüfftes Staunen aus, die groovigen Bassläufe von Roland Sumi verführten zu rhythmischem Mitwippen und die rauchige Stimme von Gigi Moto berührte vielfältig.

Das Album «Local Heroes» wurde im Wohnzimmer aufgenommen. Dies entspricht der Atmosphäre im «Gleis 5» per-



Gigi Moto begeisterte im «Gleis 5»

fekt – man wähte sich mit der Band in einer gemütlichen Stube und der Funken sprang rasch.

Am Ende des Abends durfte man, um ein persönliches und sympathisches Konzert reicher, in die eigene Stube zurückkehren.

Übrigens

Die nächste tolle Frauenstimme mit ebensolcher Band ist am 1. Februar 2019 bei der Kulturschiene Malters zu Gast.

Weitere Infos unter:
www.kulturschiene-malters.ch

*Ein Besucher meinte nach dem Konzert begeistert: «Schnörkellos aufs Maximale reduziert!»

Markus Schmid AG feiert 25-Jahr-Jubiläum und erweitert die Geschäftsleitung

Die Markus Schmid AG feiert das 25-Jahr-Jubiläum und erweitert per Januar 2019 die Haustechnik-Geschäftsleitung auf drei Personen.

Markus Schmid und sein Team sind stolz auf das, was im letzten Vierteljahrhundert gelungen ist. «Wir feiern unser 25-Jahr-Jubiläum mit dem, was uns auszeichnet – die Leidenschaft am Handwerk», meint Markus Schmid.

Ende 1993 startete Markus Schmid als gelernter Sanitärmoniteur in die Selbstständigkeit. Als Ein-Mann-Betrieb richtete er sich eine «Werkstatt» in der Widenmattscheune ein und legte mit Herzblut los. Weitere Firmenumzüge in die Neumatt und an die Luzernstrasse 4 folgten. Im Jahr 2017 stellte Markus Schmid mit dem Neu- und Ausbau von Werkstatt und Büro an der Eistrasse 5a die Weichen für die Zukunft. Mit dem über Jahre erarbeiteten Know-how, der Top-Infrastruktur und dem ausgezeichneten Standort ist die Markus Schmid



Die erweiterte Geschäftsleitung der Markus Schmid AG (v.l.): Marcel Burri, Markus Schmid und Bruno Fessler

AG für die rasante Entwicklung in der gesamten Haustechnik bereit. Die Firma konnte stetig wachsen und beschäftigt heute 35 fachlich ausgebildete und interessierte Mitarbeiter, darunter 8 Lernende. Sie sorgen in den Bereichen Sanitär, Heizung, Lüftung und Solaranlagen für gewissenhafte und qualitativ hochstehende Arbeiten.

Erweiterte Geschäftsleitung

Per Januar 2019 erweiterte die Markus Schmid AG die Geschäftsleitung auf drei Personen. Marcel Burri, Leiter Innendienst, wird Stellvertreter von Markus Schmid und ebenfalls neu in der Geschäftsleitung ist Bruno Fessler, Projektleiter und Montageleiter. Mit der erweiterten Geschäftsleitung wird das Unternehmen mit allen Arbeitsplätzen in die Zukunft geführt.

**Einladung zum Tag der offenen Tür
25. und 26. Januar 2019, jeweils von
9.00–17.00 Uhr**

Zum 25-Jahr-Jubiläum öffnet die Markus Schmid AG an der Eistrasse 5a die Türen und lädt als Dank herzlich zum Apéro ein. Interessierte können sich an dieser Hausmesse über folgende Schwerpunkte informieren: neues Energiegesetz, Bad- und Heizungssanierungen und die Lehrlingsausbildung. Allen interessierten Jugendlichen wird der Lehrberuf näher vorgestellt.

Bald werds weder rüdig losgoh ...

Die fünfte Jahreszeit steht vor der Tür. Eine Vorschau auf die närrischen Anlässe in Malters und Umgebung.

Fasnachtszeitungsverkauf

Samstag, 9. Februar 2019
– ab 08.00 Uhr, durch Motterirat im Dorf

Schädubrommer - Brommete (früher Fasnachtseröffnung Malters)

Samstag, 9. Februar 2019
Motto: «BernhardGINer»
– 17.00 Uhr Monsterkonzert
– ca. 19.00 Uhr Türöffnung
Diverse Bars und Kafizelt. Unterhaltung mit DJ, Ländlerkapelle und Guuggen

Pony Fatale

Samstag, 16. Februar 2019
– 09.00 bis 18.00 Uhr, Frühschoppen im «Pony-Stübli»
STV Malters Aktivriege

Aemmeruugger – Iruugete

Mittwoch, 27. Februar 2019, Bahnhofareal
Motto: «Gälb, wiis, blau – vo de Höger bes is Tau»
– 17.00 Uhr Füreobebier im Kafizelt
– 19.30 Uhr Monsterkonzert auf dem Bahnhofareal
Bars: diverse Bars im Gemeindesaal mit DJ, im Kafizelt mit Ländlerrmusik

Seniorenfasnacht

Donnerstag, 28. Februar 2019
14.00 Uhr, im «Caffè e più»
«Zom Senioreball goni of jede Fall! Besch zwösche 60, 70, 80 ond meh, muesch de Senioreball eifach gseh!»
Fätzigi Musig mit de Tre Maestri.
Alle Vollmasken erhalten ein Präsent.
Anschliessend offeriert der Gemeinnützige Frauenverein allen Anwesenden ein närrisches Zobig.

«Schabechalet» im alten Gemeindehaus

27. Februar bis 5. März 2019
Motto: «Zeig mir deine Blume!»
Das legendäre «Schabechalet» öffnet dieses Jahr seine Pforten im alten Gemeindehaus. Während der Fasiwoche kann man im Chalet von spät bis noch später oder von früh bis noch früher die schönste Zeit des Jahres geniessen. Für musikalische Unterhaltung sorgt DJ Chnoblrot neben der Küche.



Altmotteris mal «chilt»

Ramba-Zamba-Mäntig

Montag, 4. März 2019,
– 06.00 Uhr Tagwache, Sternmarsch durchs Dorf, anschliessend Monster, Ausschank Mehlsuppe und Tee, neu auf dem Dorfplatz
– 07.15 Uhr Zmorge bei Gasser's Korn Café
– 08.30 Uhr Monsterkonzert bei Gasser's Korn Café
– 10.00 Uhr Monsterkonzert bei Raiffeisenbank, mit Apéro
– 14.00 Uhr 42. Motteri-Umzug, anschliessend Beizlifasnacht mit Monsterkonzert auf dem Bahnhofareal

Beizen

– Schabegrabscher: Gemeindehaus «Schabechalet», «Zeig mir deine Blume!»
– Fussballclub: Festzelt, Motto: «Schwaubekönige»
– Motterirat: «Hafenbeiz»
– Caffè e più: «Pizza, Porchetta e più / LA BONITA»
– Zuezonft: «Irish Pub»
– Landjugend Pilatus: «Schnopf, Schnaps & Eduwis, mer gönd z' Aup!»
– Ehemalige Greubiheuser: «Baranhänger BAV / J UHU ES FÄDERET»
– AFUBar: «Erstbesteigung am GÜ-Mountain»
– Schädubrommerbar
– Bärttschi Logistik: «Öb warm oder chalt, i jedem Fall Raclette i de Hötte vom Onkel Tom»
– Volleyballclub: «Coop vs. Migros»
– Team ABB: «Polizei»
– SoleroBeats.ch: «Disco Bar & Keab»
– Seilziehclub: «36 Jahre und immer noch stark + froh»

Fasnacht in Schachen und Schwarzenberg

Schachen

Samstag, 2. Februar 2019
Greubi-Monster
Motto: «J UHU – ES FÄDERET»

Samstag, 2. März 2019, 14.00 Uhr

Umzug und Häxefäscht

Start: Ennigen, Schachen
Anschliessend Monsterkonzert
Häxefäscht mit Barbetrieb und DJ in der Rümlihalle

Schwarzenberg

Samstag, 2. März 2019, 19.00 Uhr: «i!lauf»

Beim Schulhausareal, Schwarzenberg
Guuggemusig Rümliigeister
Shuttlebus ab Malters für Fr. 5.–
Katerfrühstück am Sonntag, 3. März 2019, ab 05.00 Uhr im Restaurant Rössli

Umzug Schwarzenberg

Sonntag, 3. März 2019, 14.00 Uhr
Umzug, Monsterkonzert, Beizenfasnacht
IG Fasnacht Schwarzebärg

Shuttlebus Malters–Schwarzenberg 00.30 / 01.30 / 02.30 Uhr

«Bodenmatt»-Fasnacht

Dienstag, 5. März 2019
– 14.00 Uhr im Alterswohnheim (öffentlich)

Alte-Fasnacht-Stobete

Samstag, 9. März 2019
– 18.30 Uhr im «Caffè e più»
Motto: «Bella Italia»
Urchigi Stobete-Musig – singe, tanze



Für einmal in eine andere Rolle schlüpfen

Gipser Maler Zihlmann unter neuer Führung



(v.l.): Josef Zihlmann, Kurt Gisler, Stefan Zihlmann

Nach 75 Jahren ziehen Seppi und Stefan Zihlmann sich aus der Firma zurück und haben ihr Maler- und Gipsergeschäft an Kurt Gisler übergeben.

Seppi Zihlmann hat nach langjähriger partnerschaftlicher Zusammenarbeit mit Kurt Gisler eine Nachfolgeregelung getroffen. Am 1. Mai 2018 wurde die Firma an den neuen Inhaber übergeben. Das renommierte Maler- und Gipsergeschäft an der Eistrasse 4 wurde in die neu gegründete Firma, die «Gipser Maler Zihlmann GmbH», überführt.

Inhaber und Geschäftsführer ist Kurt Gisler aus Kriens-Obernau. Dieses Unternehmen ist eine 100-prozentige Tochter der Gimalur AG Obernau. Alle Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen wurden von Gimazi übernommen. Stefan Zihlmann setzt sein Know-how weiterhin als Abteilungsleiter der Gipserei ein. Seppi Zihlmann steht im Hintergrund weiterhin beratend zur Seite.

Geschichte

Josef Zihlmann sen. übernahm 1943 das Unternehmen von seinem Lehrmeister. Im Jahr 1973 kam es zum Generationenwechsel. Seppi Zihlmann-Herzog wirkt

seither in den Fussstapfen seines Vaters. Stefan Zihlmann-Amrein gründete dann im Jahr 1981 die Gipserabteilung.

Als Meilenstein des Unternehmens gelten die Jahre 1985 bis 1987. In diesen Jahren wurden die Geschäfts- und Wohnhäuser an der Eistrasse erstellt. Diese Adresse ist heute noch die Homebase des Unternehmens. In den weiteren Jahren wurden zudem diverse Gesellschaften zu Bauzwecken gegründet und viele Wohnungen erstellt.

Gipsen, malen, beraten

So lautet der Slogan der neuen Gipser Maler Zihlmann GmbH. Die Leidenschaft bleiben Gips und Farben. Die Gestaltung von Oberflächen jeglicher Art bleibt Handwerk. Gipserarbeiten, Farben und dekorative Techniken, aber auch Tapeeten und fugenlose Beläge gehören zum Angebot.

Mehr Informationen unter: www.gimazi.ch

Neues Yoga-Pilates-Studio

Das Yoga-Pilates-Studio Malters öffnet Anfang Februar an der Hellbühlstrasse 7 seine Türen. Anlässlich der Neueröffnung haben wir Catrin Bienz, Leiterin des Studios, interviewt.

Yoga- und Pilateskurse haben in den letzten Jahren immer mehr Zulauf. Was ist der Grund dafür?

Unsere Zeit wird immer hektischer und schnelllebiger. Die vielen verfügbaren Informationen beschleunigen unsere Arbeitswelt und belasten unsere Sinne. Dabei findet kaum noch eine Innenschau statt. Die Gefahr einer mentalen Überbelastung besteht und das kann zu körperlichen und geistigen Problemen führen. Und hier genau setzen Yoga und Pilates an. Körperliche Übungen und bewusstes Atmen stärken die Selbstwahrnehmung und beruhigen den Geist.

Für welche Zielgruppe sind Yoga und Pilates vorrangig geeignet?

Yoga und Pilates können alle ausüben, unabhängig vom Alter und von Vorkenntnissen. Es ist übrigens nicht wahr, dass man für Yoga beweglich sein muss. Im Gegenteil. Yoga verbessert die Be-



Catrin Bienz eröffnet ein Yoga-Pilates-Studio

weglichkeit, egal auf welchem Level man ansetzt.

Was ist der Unterschied zwischen Pilates und Yoga?

Das Arbeiten auf der körperlichen Ebene ist bei Yoga und Pilates ähnlich. Beides sind Ganzkörpertrainings, jedoch mit unterschiedlichen Zielen. Regelmässiges Pilates stärkt die Muskulatur, primär Bauch-, Beckenboden- und Rückenmuskulatur, und verbessert die Körperhaltung. Die zusätzliche Schulung der Wahrnehmung hat einen positiven Effekt auf das Körperbewusstsein.

Yoga dagegen ist ein ganzheitliches Konzept, eine Lebensphilosophie, welche nicht auf der Matte aufhören sollte. Neben der körperlichen Ebene wird im Yoga sowohl die geistige als auch die energetische Ebene angesprochen und gestärkt.

Welche Kurse bietet das Studio an?

Liridona Zeka, eine sehr qualifizierte Yogalehrerin, und ich bieten eine Vielzahl an Yoga- und Pilateskursen an. Die Bandbreite soll zukünftig noch vergrössert werden. Auch planen wir, Meditationsabende und Workshops zu verschiedenen Themen im Studio durchzuführen. Probelektionen sind bei uns gratis. Aktuelle Infos zu den Kursen und Events findet man auf unserer Homepage www.catrinbienz.ch.

Studio-Besichtigung am Tag der offenen Tür

Am 9. Februar 2019 findet ab 15.00 Uhr an der Hellbühlstrasse 7 in Malters ein Tag der offenen Tür statt. Alle Interessenten sind herzlich willkommen, das neue Yoga-Pilates-Studio zu besichtigen.

Zwei Anlässe von mALTERs AKTIV

Gegen Ende 2018 fanden die zwei Veranstaltungen «Eintritt ins AHV-Alter» und «Dankesessen für Gruppenleiter» statt.

Die Neupensionierten wurden nach einem Grusswort des Gemeinderates über das Angebot von mALTERs AKTIV informiert, das von Freiwilligen organisiert und betreut wird. Eine Tonbildschau und praktische Hinweise gaben einen Einblick in die sportlichen, gesellschaftlichen und spielerischen Aktivitäten. Diese fördern den Kontakt, tragen zur Erhaltung der Gesundheit bei und werden von den Teilnehmern selber finanziert.

Leitungswechsel

Die Gruppenleiter von mALTERs AKTIV, die all diese Aktivitäten anbieten, waren zu einem Dankesessen eingeladen. Dabei wurden zwei Gruppenleiter und ein Mitglied des vierköpfigen Leitungsteams nach langjährigem engagiertem Einsatz gewürdigt und verabschiedet und die jeweiligen Nachfolger begrüsst.

Alice Wespi war bei den Gründerinnen und langjährigen Betreuerinnen von «Wandern – langsam und gemütlich», einem Angebot für Senioren, die Wert auf geruhames Spazieren in der Natur legen.



Leitungsteam von mALTERs AKTIV (v.l.): Hans Ruckli, Lydia Zemp, Vreni Fellmann (neu), Othmar Zumbühl

Seppi Aregger unterstützte den Leiter «Velo fahren» bei den anspruchsvollen Velotouren in der näheren und weiteren Umgebung von Malters. Er wird durch Ruedi Schneider ersetzt.

Martha Vogel wurde als Mitglied des Leitungsteams und der Gemeindegemission für Altersfragen verabschiedet. Vor allem die Arbeit in der speziellen

Kommission für «Neues Pflegeheim – Betreutes Wohnen» war für sie sehr intensiv. Die Position von Martha wird neu von Vreni Fellmann übernommen.

Der Gemeinderat dankt allen Beteiligten, die sich freiwillig mit viel Engagement für unsere ältere Bevölkerung einsetzen. Dies ist nicht selbstverständlich.

«Klösterli» Malters neu mit asiatischem Flair

Seit dem 15. Dezember 2018 ist das «Klösterli» in Malters wieder geöffnet. Thomas und Melody Schenk Lam hauchen dem über 400-jährigen Traditionsbetrieb einen asiatischen Geist ein.

Hausgemachte Frühlingsrollen, gefüllte Teigtaschen oder Peking-Ente, zubereitet auf einem typisch chinesischen Gas-Wok – das kann man seit Mitte Dezember auch in Malters geniessen. Nach mehreren Wirtewechseln innerhalb der letzten acht Jahre ist Thomas Schenk überzeugt, nun das richtige Konzept für das «Klösterli» gefunden zu haben. «Ausser in Luzern selbst sucht man in der Umgebung von Malters kilometerweit vergeblich nach einem chinesisches Restaurant. Wir bieten zu den tollen Schweizer Gerichten rund um uns herum eine willkommene Abwechslung.» Ein Blick in die Küche verrät: Hier wird nicht

nur Kochen, sondern auch die chinesische Kultur gelebt. Schenks Schwiegervater, Kwong Hing Lam, steht hinter den drei Wok-Pfannen, daneben eine Palette von fernöstlichen Gewürzen und ein Topf hausgemachter Hühnersuppe. Kwong Hing Lam stammt ursprünglich aus Hongkong und hat während der letzten 30 Jahre zusammen mit seiner Frau drei namhafte Restaurants in Luzern geführt, darunter das «Chang Cheng» und das «Asia Town».

Als im Frühjahr 2018 für das «Klösterli» eine neue Führung gesucht wurde, ergriffen die Familien Lam und Schenk die Gelegenheit, in Malters endlich den Traum eines eigenen Familienbetriebs zu verwirklichen. Von Anfang an war klar: Das «Klösterli» eignet sich mit seiner Lage, der überschaubaren Grösse, den Räumlichkeiten und dem grosszügigen Gartensitzplatz hervorragend für ihr Projekt. «Wir vereinen in einem Schwei-



Melody Schenk Lam, Kwong Hing Lam und Thomas Schenk Lam führen das «Klösterli»

zer Traditionsbaus die westliche mit der östlichen Kultur, indem wir regionale Produkte mit der asiatischen Kochkunst zusammenführen», meint der 31-jährige Familienvater, der selber gelernter Meisterkoch ist. «Ab Frühjahr unsere Gerichte auch im frisch erblühten Garten anbieten zu können, darauf freue ich mich besonders.»

FDP-Neujahrsapéro

Am 7. Januar 2019 fand der traditionelle Neujahrsapéro der FDP Malters statt. Das Interesse war sehr gross. Der Anlass wurde von Anfang an durch eine tolle Stimmung der Besucher getragen.

Fabienne Brauchli, Präsidentin der FDP, konnte zahlreiche Malterser in der «Old Brewery» begrüßen. Sie dankte den aktiven Parteimitgliedern für die Zusammenarbeit und den ehrenwerten Einsatz. Der Wirt John Mamie erläuterte sein Restaurantkonzept mit Craft Beer, indem er über 40 Biersorten im Angebot hat, und führte durch die neu gestalteten Räumlichkeiten.

Zu Gast in Malters war FDP-Regierungsratskandidat Fabian Peter. Er stellt sich und seine politischen Standpunk-

te den Anwesenden auf sympathische Weise vor und bat darum, ihn bei den Wahlen zu unterstützen.

Nach dem gelungenen Anlass freut sich die FDP Malters, die geplanten Projekte und Wahlen erfolgreich anzugehen. Für den Kantonsrat tritt die FDP mit einer Dreierkandidatur an. Sibylle Boos, Fabienne Brauchli und Ruedi Amrein kandidieren für einen Sitz.

Seit 1. Januar 2018 setzt sich der Vorstand der FDP Malters wie folgt zusammen:

- Fabienne Brauchli, Präsidentin
- Regula Fuchs, Kasse
- Marianne Stulz
- Attila Öri
- Ruedi Amrein
- Sibylle Boos, Gemeindepräsidentin



Regierungsratskandidat Fabian Peter war am Neujahrsapéro der FDP Malters zu Gast

Rundschau Malters

Parteien



Öffentliche Mitgliederversammlung der SP Malters, Dienstag, 5. Februar 2019, 19.30 Uhr, im Stübli des Restaurants Bahnhof, Malters.



16. März 2019: Standaktion
Lernen Sie die Kantonsratskandidaten kennen

Im Hinblick auf die Kantonsratswahlen treffen Sie die FDP-Kandidatinnen und -kandidaten an einer Standaktion.

Am Samstag, 16. März 2019, 8.30 bis 12.00 Uhr, auf dem Dorfplatz. Stellen Sie Fragen und lernen Sie Ruedi Amrein, Sibylle Boos und Fabienne Brauchli näher kennen. Zudem können Sie mit 3-D-Brillen unseren schönen Kanton Luzern erleben und beim Quiz erst noch etwas gewinnen.

Vereine



Englischkurs für (Fast-)Anfänger

Sie haben vor, einmal richtig Englisch zu lernen? Dann ist dies vielleicht die richtige Gelegenheit dazu. Sie werden im Kurs lernen, einfache Alltagssituationen zu meistern (sich vorstellen, über Beruf, Familie, Wohnort, Freizeit und Hobbys sprechen, sich auf Reisen, in Hotels, Restaurants usw. verständigen).

- Daten:** jeden Dienstag ab 5.2. bis 2.7., ausser Schulferien (36 Lektionen)
Ort: Malters, Kurslokal Samariterverein, Luzernstrasse 76
Zeit: 8.10 – 9.40 Uhr (Doppelkennung à 90 Minuten)
Kursgrösse: 6 bis 10 Teilnehmer
Kurskosten: Fr. 470.– (bei 6–7 TN), Fr. 420.– (bei 8–9 TN), Fr. 370.– (bei 10 TN)
Lehrmittel: Fr. 70.– (für Buch / DVD-ROM / Heft / CD-ROM)
Leitung: Gabi Kramer-Thürig, Primarlehrerin, Sprachlehrerin SVEB1, Euroalta
Infos: siehe www.elterngruppe-malters.ch oder www.gabikramer.jimdo.com
Anmeldung: bis 31.1. an Gabi Kramer, 041 497 07 15, gabikramer@bluewin.ch



Elternvortrag: «Wenn Jungen zu Männern werden»

Neben Informationen zum MFM-Projekt erwartet Sie ein neuartiger Blick auf die spannenden Vorgänge im Körper von Jungen während der Pubertät. Sie werden ermutigt und unterstützt, Ihren Söhnen einen positiven Zugang zu ihrem Körper zu vermitteln.

- Datum:** Freitag, 8. Februar
Ort: Malters, Singsaal EG, Bündtmättli 2
Zeit: 19.30–21.30 Uhr
Kosten: gratis für Eltern, deren Jungen am Workshop vom 9.2. teilnehmen, Elternvortrag ohne Workshop für andere interessierte Personen Fr. 25.– / Paare Fr. 35.–

Infos: siehe www.elterngruppe-malters.ch
Anmeldung: nicht notwendig



MFM-Projekt für Jungen: «Agenten auf dem Weg»

Das MFM-Projekt ist ein sexualpädagogisches Projekt, bestehend aus einem Workshop für 10- bis 12-jährige Jungen und einem Vortrag für die Eltern. In einem Abenteuerspiel lernen die Jungen die Vorgänge rund um Pubertät und Fruchtbarkeit wertschätzend kennen und verstehen und werden mit den körperlichen Veränderungen in der Pubertät vertraut gemacht.

- Datum:** Samstag, 9. Februar
Ort: Malters, Singsaal EG, Bündtmättli 2
Zeit: 10.00–17.00 Uhr (Jungenworkshop)
Zielgruppe: Jungen im Alter von 10 bis 12 Jahren
Kosten: Fr. 120.– pro Junge, inkl. Elternvortrag
Leitung: Roland Demel, dipl. Psychologe/Sexualpädagoge/MFM-Kursleiter
Mitnehmen: Znüni, Mittagslunch, Hallenturnschuhe, Schreibstift
Elternvortrag: Freitag, 8. Februar, 19.30–21.30 Uhr, im Pfarreiheim Malters (Eintritt ist bereits im Jungenworkshop inbegriffen)

Weitere Infos: www.elterngruppe-malters.ch

Anmeldung: bis 26. Januar an Cecile Zrotz, 041 497 08 45, cecilelustenberger@gmx.ch (Teilnehmerzahl ist beschränkt)



Eltern-Informationsabend Berufswahl bei Jugendlichen

Die erste Berufswahl ist ein spannender und herausfordernder Prozess für Eltern und Kind. Der Abend zeigt, wie Sie Ihre Tochter oder Ihren Sohn im Berufswahlprozess optimal unterstützen können. Zudem gibt er Antworten auf viele Fragen rund um die Berufswahl, zu Schnupperlehren, Bewerbungsdossiers, weiterführenden Schulen, Brückenangeboten usw.

- Datum:** Mittwoch, 13. Februar
Zielgruppe: Eltern von Jugendlichen der 1. Oberstufe
Ort: Malters, Singsaal Schulhaus Muoshof
Zeit: 19.30 bis ca. 21.00 Uhr
Kosten: Fr. 10.–/Ehepaare Fr. 15.–
Leitung: Rebecca Rettig Burri, Berufs- und Eignungsberaterin CHA und als Lehrperson tätig
Anmeldung: bis 9. Februar an Corinne Mattmann, 041 497 05 77, mattwein@bluewin.ch



StadtWildTiere

Am 1. Oktober 2018 ist mitten in Malters ein junger Luchs gesichtet und einen Tag später auch eingefangen worden. Wie ist das möglich? Leben Luchse nicht in Wäldern und Bergtälern?

Viele Wildtiere sind nachtaktiv und daher schwierig zu entdecken. Die Stadt Luzern hat im letzten Jahr damit angefangen, unter Mithilfe der Bevölkerung Beobachtungen von Wildtieren zu sammeln und auszuwerten. Anouk Taucher, Wildtierbiologin, wird uns das Projekt «StadtWildTiere in Luzern» und die Aktion «Igel gesucht» vorstellen und uns viel Interessantes zu erzählen wissen. Auch wird sie uns von ersten Resultaten berichten.

- Datum:** Montag, 18. Februar 2019
Zeit: 19.30–20.15 Uhr (anschliessend Vereinsversammlung Natura Malters)
Ort: «Gleis 5», Restaurant Bahnhof



Freude an der Natur? Sorge um die Natur? Mitdenken? Mitverändern? Mitgestalten? In einem regionalen Naturschutzverein? In und um Malters? Vorstandsmitglied bei Natura Malters? Wieso nicht?

Jung oder älter – ich freue mich über Anfragen.

Marianne Tomasz, Präsidentin Natura Malters, Telefon 041 497 00 42
 praesidentin@natura-malters.ch, www.natura-malters.ch
 Auch ein unverbindliches Mitarbeiten für einen Anlass ist möglich.



Dienstag, 19. Februar: Hormongeschichten – ein Vortrag für Frauen jeden Alters

Hormone sind unsere ständigen Begleiter. Sie regulieren zusammen mit dem Nerven- und dem Immunsystem die Vorgänge in unserem Körper und befähigen den Menschen, sich den ständigen wechselnden Anforderungen des Lebens anzupassen und dabei gesund zu bleiben. Die «Hormongeschichten» beginnen ganz am Anfang des Lebens und enden mit dem letzten Lebensabschnitt als alter Mensch.

Schlecht geschlafen? Rückenschmerzen im Bett? Schmerzen am Morgen?

Erfahren Sie mehr bei Brugger Bettwaren in Malters, was Sie dagegen unternehmen können!



W. Brugger Malters

Teppiche **Bettwaren** **Luzernstr. 80** **Tel. 041 497 26**
Bodenbeläge **Möbel** **6102 Malters** **Fax 041 497 26**
Vorhänge **Lederwaren** **Natel 079 299 37 40**

Erzählt werden zwölf verschiedene Stationen im Leben einer Frau. Dabei begegnen wir elf Hormonen in immer neuen Kombinationen mit entsprechend unterschiedlichen Wirkungen auf Körper und Psyche der Frau. Der Vortrag kombiniert Bilder und Musik mit medizinisch-wissenschaftlichen Erkenntnissen.

- Ort:** Pfarreiheim Malters, Saal
Zeit: 19.30 bis ca. 22.00 Uhr, mit Pause
Kosten: Fr. 15.–/Nichtmitglieder Fr. 20.–
Referentin: Ursula Zeindler-Zieglmüller, Hebamme, Kurs- und Seminarleiterin, www.ursulazeindler.ch
Anmeldung: bis 9. Februar an Ursula Siegenthaler, 079 224 02 44 oder ursula.siegenthaler@bluewin.ch



Gemeinsam Ski fahren

13. März 2019: Oberalp-Sedrun, mit Auto, Tageskarte an diesem Mittwoch nur Fr. 10.–
4. April 2019: Melchsee-Frutt, mit Auto, Tageskarte ca. Fr. 40.–

- Treffpunkt:** beim Bahnhof mit ÖV, beim Werkhof mit Auto
Zeitpunkt: gibt der Leiter bei der Anmeldung bekannt
Mitfahren: Mit einem Beitrag an die Autofahrkosten bist du dabei.
Billette: Bahnbillette löst jeder selbst, Tageskarte im Skigebiet ebenfalls
Verpflegung: gemeinsam in warmen Bergrestaurants auf eigene Kosten
Skifahren: wenn möglich und bei Bedarf in Gruppen/Untergruppen, aufgeteilt nach Können und Kondition
Persönliche für sicheres Skifahren, Kollegen, Versicherung
Verantwortung: (Haftpflicht), Material, Pünktlichkeit
Anmelden: bis 20.00 Uhr, 2 Tage vorher. Bei sehr schlechten Verhältnissen sagt der Leiter das Skifahren 2 Tage vorher ab.
Leitung: Hans Brand, Telefon 041 497 11 81

Gesellschaft



Kulturschiene Malters präsentiert am Freitag, 1. Februar 2019, 20.30 Uhr, «Gleis 5», Restaurant Bahnhof Malters, Neneh (Weltmusik)

Die Musik der Komponistin und Sängerin Neneh Alexandrovic und ihrer vier Musiker schlägt eine Brücke von der geistigen zur irdischen Welt. Verspielte Perkussion, eine tiefe balsamische Stimme, herzberührende Violine, groovige Gitarre, ein perfektes, weltmusikalisches Menü aus einem Land, das es nicht gibt. Wir empfehlen, Tickets auf der Homepage www.kulturschiene-malters.ch zu reservieren. Eintritt Fr. 25.–/Fr. 20.–

musikkreis Neujahrskonzert mit Linda Vogel

Sonntag, 3. Februar 2019, 18.00 Uhr, Dachraum Gemeindesaal

Die Zürcher Harfenistin Linda Vogel dehnt durch das Miteinbeziehen von Effektgeräten und erweiterten Spieltechniken das Klangspektrum ihres klassischen Instruments in neue Sphären aus. Zusammen mit Schlagzeuger Vincent Glanzmann und der Technologie der selbstgebauten Trigger kreiert sie Sounds und Stimmungen, die von prägnanter, treibender Rhythmik geprägt sind. Die technischen Spielerweiterungen bearbeiten die elektro-akustische Harfe und setzen das antik anmutende Saiteninstrument in einen ungehörten Kontext.

Eintritt Fr. 20.–, Kinder und Jugendliche bis 14 Jahre gratis (Abendkasse, Türöffnung 30 Minuten vor Konzertbeginn)
 Infos auf: www.musikkreis.ch und facebook.com/musikkreis



Anmeldung zur 2. Kunstausstellung «Malters kreativ» 12. und 13. Oktober 2019

Das Forum Malters öffnet die Türen zum Gemeindesaal für die Kunstschaffenden von Malters, Blatten und Schachen. In welcher Form Sie auch immer kreativ tätig sind, wir laden Sie ein, Ihre Werke auszustellen.

Zögern Sie nicht lange, melden Sie sich bis zum 30. April 2019 per Mail oder Telefon beim Forum Malters.

forummalters@gmx.ch, r.haengi-frei@bluewin.ch, Telefon 041 498 00 92

Hinweis

Rundschau für Parteien, Vereine und gemeinnützige Institutionen

In der Rubrik Rundschau können Parteien, Vereine und gemeinnützige Institutionen ihre Aktivitäten vorstellen. Den Parteien stehen 1300 Zeichen, den Vereinen 700 Zeichen zur Verfügung. In jedem Fall gibt es nach Erhalt des Textes eine redaktionelle Überarbeitung und ein Lektorat.

Text und Logo einsenden an:

Redaktion Beatrice Gloor, E-Mail: info@bbkom.ch

Alles Wissenswerte über das Gemeinde-Infoheft lesen Sie auf der Webseite

www.infomalters.ch

Redaktionsschlussdaten 2019

Ausgabe	Redaktions- schluss	Haushalt- versand	Ausgabe	Redaktions- schluss	Haushalt- versand
02/Februar	04.02.2019	22.02.2019	07/08/Juli/Aug.	26.07.2019	16.08.2019
03/März	11.03.2019	29.03.2019	09/September	09.09.2019	27.09.2019
04/April	05.04.2019	26.04.2019	10/Oktobre	07.10.2019	25.10.2019
05/Mai	13.05.2019	31.05.2019	11/November	04.11.2019	22.11.2019
06/Juni	07.06.2019	28.06.2019	12/Dezember	02.12.2019	20.12.2019

Veranstaltungen

Februar 2019

01.02.	20.30	Neneh, «Gleis 5»; Kulturschiene Malters
03.02.	18.00	Neujahrskonzert mit Linda Vogel, DR Gemeindesaal; Musikkreis Malters
04.02.	19.00	Vorbereitungskonzert Ensemblewettbewerb, Singsaal Bündtmättli; Musikschule Malters
05.02.	08.10–09.40	Englischkurs für Erwachsene, Schulungsraum des Samaritervereins Malters; Elterngruppe Malters
06.02.	09.30–10.30	Chindersinge, Pfarreiheim; Kreis Junger Eltern
	13.30	Schieberjassen, AWH Bodenmatt; mALTERs AKTIV
	16.00–18.00	Selbstverteidigung für Girls, Turnhalle Bündtmättli; Elterngruppe Malters
	13.30–15.30	Mut tut gut, Turnhalle Bündtmättli; Elterngruppe Malters
07.02.	15.00	Die Kraft des Segens, Pfarreiheim Saal; Spiritueller Seniorenkreis
08.02.	19.00	Konzert Little Wind Band, Young Wind Band und Jugend-Ensemble Emmen, Singsaal Muoshof; Musikschule Malters
	19.30–21.30	Agenten auf dem Weg – Elternvortrag, Singsaal EG, Bündtmättli 2; Elterngruppe Malters
09.02.	20.00	Jodlerkonzert mit Theater, Gemeindesaal; Jodlerklub Blatten
	13.30	Jodlerkonzert mit Theater, Gemeindesaal; Jodlerklub Blatten
	10.00–17.00	Agenten auf dem Weg – Workshop, Singsaal EG, Bündtmättli 2; Elterngruppe Malters
10.02.	13.30	Jodlerkonzert mit Theater, Gemeindesaal; Jodlerklub Blatten
11.02.	14.00–16.30	Kinderhütten, UG der reformierten Kirche; Kinderhütendienst Malters
13.02.	11.30	Mittagstreff, Caffè e più; mALTERs AKTIV
	19.00	Musizierstunde, Singsaal Bündtmättli; Musikschule Malters
	19.30–21.00	Eltern-Informationsabend Berufswahl bei Jugendlichen, Singsaal Muoshof; Elterngruppe Malters
	16.00–18.00	Selbstverteidigung für Girls, Turnhalle Bündtmättli; Elterngruppe Malters
	13.30–15.30	Mut tut gut, Turnhalle Bündtmättli; Elterngruppe Malters
14.02.	13.15	Nachmittagsspaziergang, Bahnhof; mALTERs AKTIV

15.02.	20.00	Jodlerkonzert mit Theater, Gemeindesaal; Jodlerklub Blatten
16.02.	10.00–11.00	VaKi-, GroKi-, MuKi-Turnen, Turnhalle Muoshof; MuKi-Turnen
	20.00	Jodlerkonzert mit Theater, Gemeindesaal; Jodlerklub Blatten
20.02.	13.30	Schieberjassen, AWH Bodenmatt; mALTERs AKTIV
	16.00–18.00	Selbstverteidigung für Girls, Turnhalle Bündtmättli; Elterngruppe Malters
21.02.	12.15	Halbtagswanderung, Bahnhof; mALTERs AKTIV
27.02.	14.30	Lesung, AWH Bodenmatt; mALTERs AKTIV
28.02.	14.00	Seniorenachmittag, Fasnacht, Caffè e più; Gemeinnütziger Frauenverein

März 2019

04.03.	06.00	Güdismontag-Motterifasnacht, Dorfplatz; Motterirat Malters
06.03.	13.30	Schieberjassen, AWH Bodenmatt; mALTERs AKTIV
08.03.	20.30	Alex Porter – Zaubernah, «Gleis 5»; Kulturschiene Malters
11.03.		Boule(Pétanque)-Nachmittag auf dem Platz beim Schützenhaus; mALTERs AKTIV
	20.00	Höck IG Malters, Restaurant Bahnhof, «Gleis 5»; Interessengemeinschaft Malters
12.03.	12.15	Halbtageswanderung, Bahnhof; mALTERs AKTIV
	20.00	Frau und Politik – Wahlen 2019, Gemeindesaal Malters; Gemeinnütziger Frauenverein / Frauenbund Malters
13.03.		Gemeinsam Ski fahren in Oberalp-Sedrun; mALTERs AKTIV
	11.30	Mittagstreff, Restaurant Old Brewery; mALTERs AKTIV
	14.00–16.00	Nothelferkurs für Kinder, Singsaal Schulhaus Muoshof; Elterngruppe Malters
14.03.	13.15	Nachmittagsspaziergang, Bahnhof; mALTERs AKTIV
	19.00	Generalversammlung Gemeinnütziger Frauenverein, Gemeindesaal Malters; Gemeinnütziger Frauenverein
16.03.	10.00–11.00	VaKi-, GroKi-, MuKi-Turnen, Turnhalle Muoshof; MuKi-Turnen
	11.00	Konzert «Dodo, was spielst du?», Pfarreiheim St. Martin; Musikschule Malters
	16.00	Konzert «Dodo, was spielst du?», Pfarreiheim St. Martin; Musikschule Malters
20.03.	13.30	Schieberjassen, AWH Bodenmatt; mALTERs AKTIV
21.03.	12.15	Halbtageswanderung, Bahnhof; mALTERs AKTIV